

SONY[®]

3-865-183-21 (1)

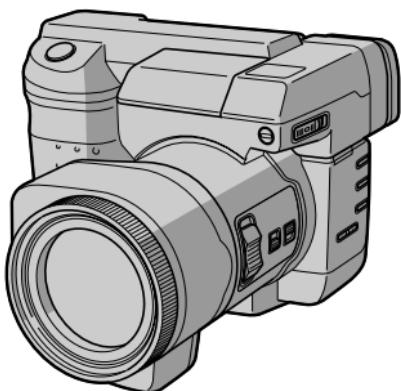
Digital Still Camera

Bedienungsanleitung

DE

Mode d'emploi

FR



Digital
Mavica

MVC-FD91

Deutsch

Bedienungsanleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor der Inbetriebnahme genau durch, und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

Die Bezeichnung von Tasten und Einstellungen ist in Großbuchstaben gedruckt.

Beispiel: Drücken Sie FLASH.

Warnung

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, darf das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden.

Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur einem Fachmann.

Vorsicht

Elektromagnetische Felder bestimmter Frequenzen können Beeinträchtigungen des Kamerabildes und des Tons verursachen.

Inhaltsverzeichnis

Vor dem Betrieb	5
Bezeichnung der Teile	6

Grundlegender Betrieb

Vorbereitungen	10
1: Laden des Akkus	10
2: Einsetzen des Akkus	11
3: Einstellen von Datum und Uhrzeit	12
Aufnehmen und Wiedergeben von Bildern	15
1: Aufnehmen von Standbildern	15
2: Aufnehmen von bewegten Bildern	16
3: Wiedergabe von Standbildern	19
4: Wiedergabe von bewegten Bildern	19
Akkubetriebszeit und Anzahl der aufnehmbaren/ wiedergebbaren Bilder	22
Bildwiedergabe auf einem Personalcomputer	23

Fortgeschrittenen Betrieb

Parameter-Einstellungen	25
Die verschiedenen Aufnahmefunktionen	34
Manuelles Fokussieren	34
Abschalten der SteadyShot-Funktion	34
Weißabgleich	35
Verwendung der PROGRAM AE-Funktion	36

Zusatzinformationen

Auswechseln der Lithiumbatterie	37
Zur besonderen Beachtung	38
Störungsüberprüfungen	40
Die Selbstdiagnosefunktion	42
Technische Daten	43
Warnmeldungen	44
Funktionsübersicht	45
Stichwortverzeichnis	49

Lesen Sie die Anleitung durch, bevor Sie die Kamera in Betrieb nehmen

Probeaufnahme

Bevor Sie ein sehr wichtiges Ereignis aufnehmen, sollten Sie sich anhand einer Probeaufnahme davon überzeugen, daß die Kamera korrekt arbeitet.

Kein Schadenersatz bei Störungen

Wenn aufgrund einer Störung der Kamera, der Diskette usw. keine Aufnahme oder Wiedergabe möglich ist, besteht kein Anspruch auf Schadenersatz.

Hinweis zum Urheberrecht

Der Inhalt von Disketten, Fernsehprogramme, Filme, Videoaufzeichnungen usw. können urheberrechtlich geschützt sein. Unberechtigtes Aufzeichnen solcher Materialien verstößt unter Umständen gegen das Urheberrecht.

-
- IBM PC/AT ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation, USA.
 - MS-DOS und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
 - Netscape Navigator ist ein Warenzeichen der Netscape Communications Corporation.
 - Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Computer, Inc., in den USA und anderen Ländern.
 - Die in diesem Handbuch erwähnten Produktnamen sind eventuell Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Firmen. Im Handbuch sind die Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen nicht ausdrücklich durch „TM“ bzw. „®“ gekennzeichnet.

Vor dem Betrieb

Als Speichermedium verwendet diese Kamera eine Diskette mit folgenden Kenndaten:

- Größe: 3,5 Zoll
- Typ: 2HD
- Kapazität: 1,44 MB
- Format: MS-DOS (512 Byte × 18 Sektoren)

Wenn die 3,5 Zoll/2HD-Diskette nicht oder nicht richtig formatiert ist, formatieren Sie sie mit der Kamera oder einem Personalcomputer.

Die Kamera nirgends anstoßen

Stoßen Sie die Kamera nirgends an, da es sonst zur Beeinträchtigung der Bildaufnahme und der Speicherung auf Diskette, zum Verlust der Speicherdaten oder zu sonstigen Störungen kommen kann.

Die Kamera vor Nässe schützen

Achten Sie bei Außenaufnahmen an feuchten, regnerischen Tagen darauf, daß die Kamera nicht naß wird.

Wenn Feuchtigkeit in der Kamera kondensiert ist, darf die Kamera nicht betrieben werden. Beachten Sie bitte in diesem Zusammenhang die Angaben auf Seite 39.

Den Sucher nicht gegen die Sonne richten

Halten Sie die Kamera niemals so, daß der Sucher gegen die Sonne gerichtet ist, da sonst Teile der LCD-Schirm oder andere Teile im Inneren des Suchers beschädigt werden können. Legen Sie die Kamera aus diesem Grund auch niemals in die Nähe eines Fensters.

Erstellen einer Sicherungskopie

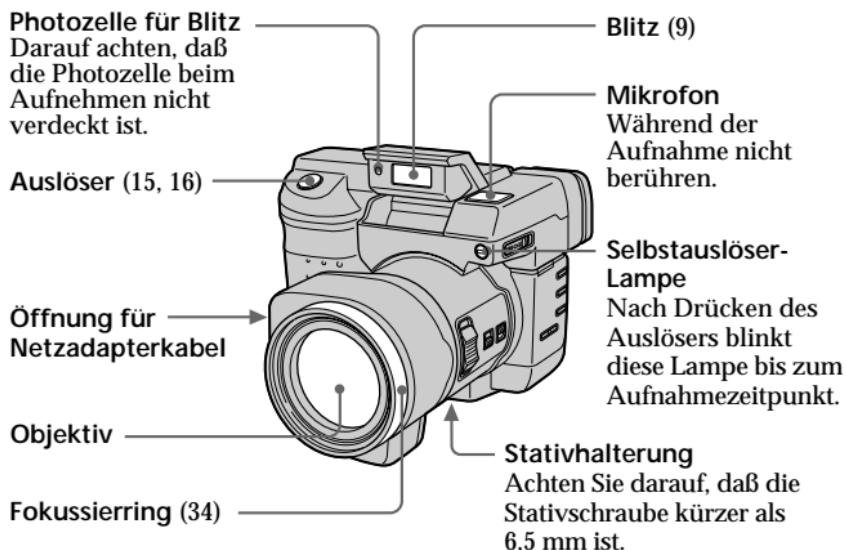
Um einem Datenverlust vorzubeugen, sollten Sie stets eine Sicherungskopie auf Diskette erstellen.

Mitgeliefertes Zubehör

Digitalkamera (1)	Ladegerät (1)
Netzkabel (1 Satz)	Akku NP-F330 (1)
Schulterriemen (1)	Objektivkappe (1)

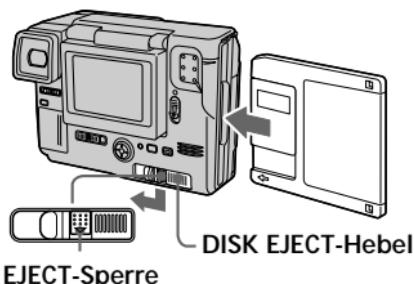
Bezeichnung der Teile

Einzelheiten finden Sie auf den in () angegebenen Seiten.

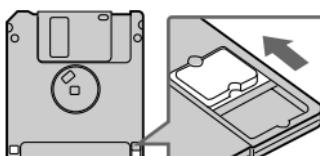


Einlegen der Diskette

Schieben Sie die Diskette ein, bis sie mit einem Klicken einrastet.



Vergewissern Sie sich vor dem Einlegen, daß die Löschschutzlamelle auf „Aufnahme möglich“ steht.



Herausnehmen der Diskette

Halten Sie die EJECT-Sperre nach unten gedrückt, und schieben Sie gleichzeitig DISK EJECT in Pfeilrichtung.

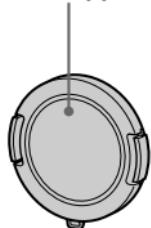
Zoomhebel

T-Seite: Vorfahren in den Telebereich (Motiv rückt näher)

W-Seite: Zurückfahren in den Weitwinkelbereich (Motiv erscheint weiter entfernt)

Wenn das Motiv im Telebereich unscharf ist, drücken Sie den Zoomhebel zur W-Seite, bis das Bild scharf ist. Im Telebereich sind scharfe Aufnahmen bis zu einem Abstand von etwa 80 cm und im Weitwinkelbereich bis etwa 1 cm möglich.

Objektivkappe (35)



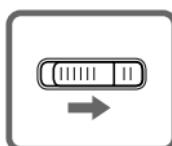
FOCUS AUTO/ MANUAL-Schalter (34, 45)

STEADYSHOT ON/OFF-Schalter (34, 46)

PROGRAM AE -/+ Taste (36, 47)

OPEN (FLASH)-Schalter

Wenn Sie diesen Schalter in Pfeilrichtung schieben, klappt der Blitz heraus und ist betriebsbereit.



Öse für Schulterriemen

WHITE BALANCE- Taste (35, 46)

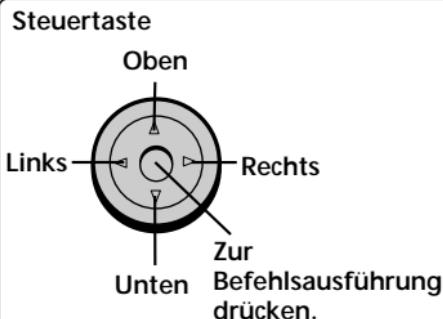
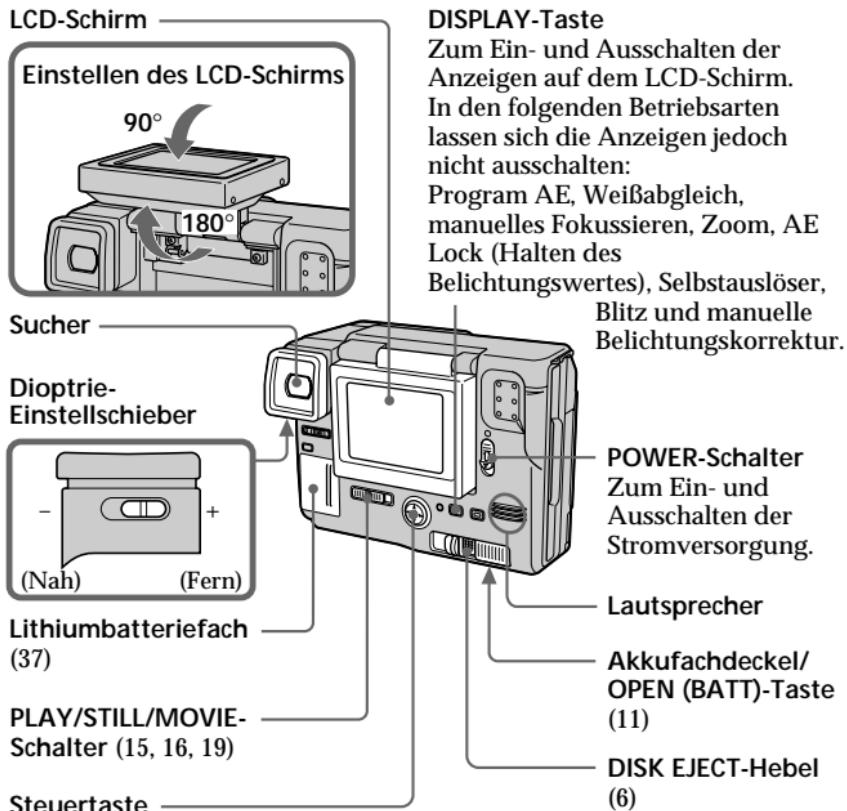
BRIGHT+/- Taste Zum Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms.

VOLUME +/- Taste Zum Einstellen der Lautsprecher- Lautstärke.

■-Taste (Weißabgleich auf Tastendruck) (35, 46)

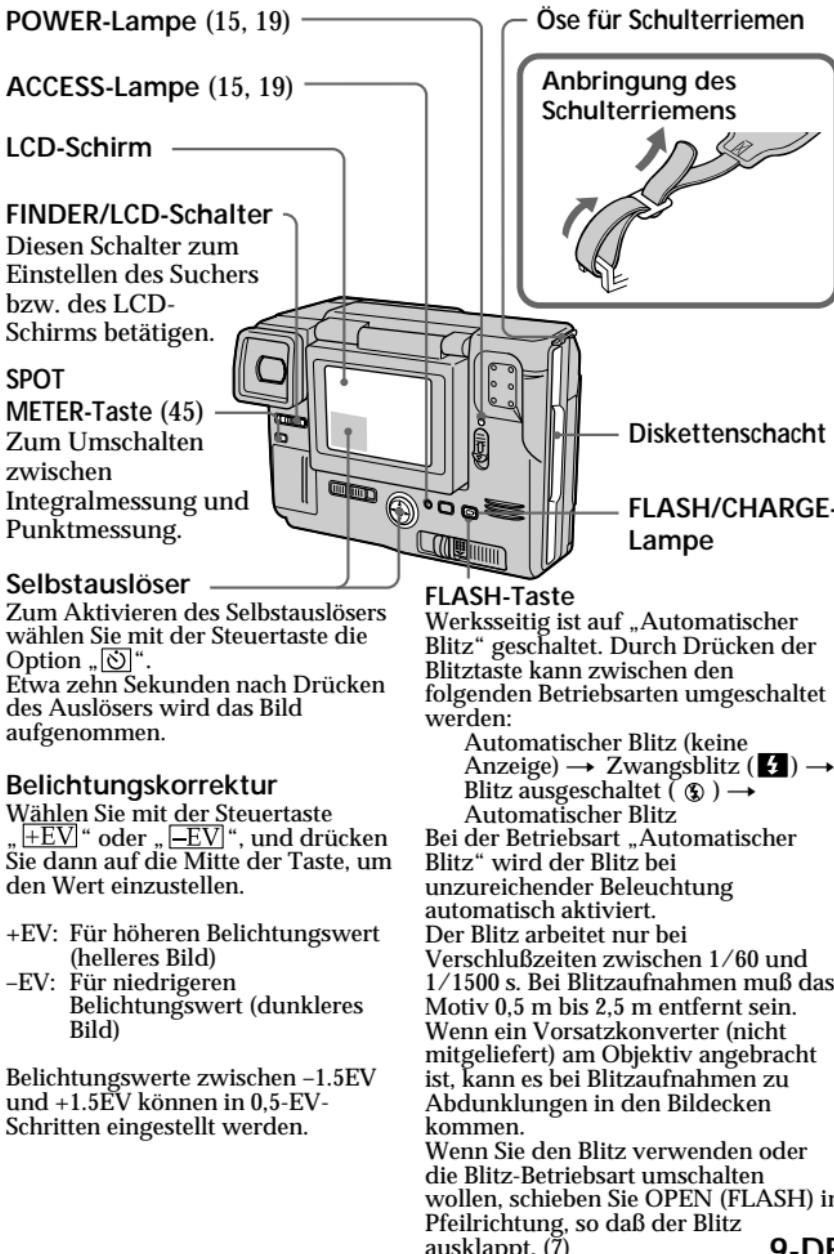
PROGRAM AE-Taste (36, 47)

⇒ Bezeichnung der Teile



Arbeitsweise der Steuertaste

Diese Taste kann nach oben, unten, links und rechts gedrückt werden, um eine Option im Menü zu wählen. Die Farbe der gewählten Option ändert sich von Blau zu Gelb. Durch Drücken auf die Mitte der Taste wird die Wahl bestätigt.



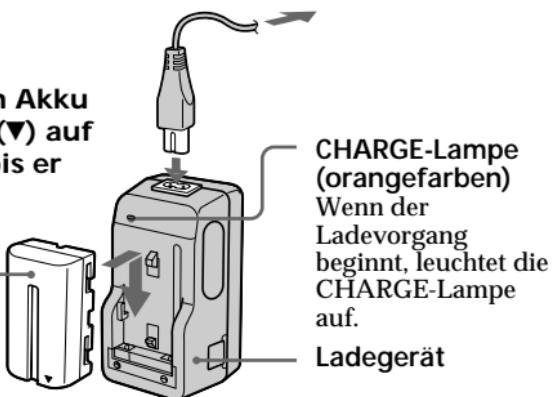
Vorbereitungen

1 Laden des Akkus

Laden Sie den Akku mit dem Ladegerät. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Anleitung des Ladegeräts.

- ① Schließen Sie das Netzkabel an die Steckdose an.**

- ② Schieben Sie den Akku in Pfeilrichtung (▼) auf das Ladegerät, bis er einrastet.**



Zum Abtrennen des Akkus

Schieben Sie den Akku nach oben.

Die Ladezeiten

Akkutyp	Volles Laden*	Normales Laden**
NP-F330	210 Min.	150 Min.
NP-F530	225 Min.	165 Min.
NP-F550	240 Min.	180 Min.

Ungefähr Zeit in Minuten zum Laden eines leeren Akkus mit dem Ladegerät BC-V615. (Bei niedriger Umgebungstemperatur verlängert sich die Ladezeit.)

* Nach Erlöschen der CHARGE-Lampe wird der Akku noch etwa eine Stunde lang weiter geladen.

** Der Akku wird geladen, bis die CHARGE-Lampe erlischt.

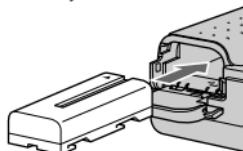
2 Einsetzen des Akkus

1

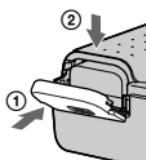


(Unterseite)

2



3



Öffnen Sie den Akkufachdeckel.

Schieben Sie OPEN (BATT) in Pfeilrichtung.

Setzen Sie den Akku ein.

Die ▼-Marke muß zum Akkufach weisen.

Klappen Sie den Deckel zu.

Der Deckel muß mit einem Klicken einrasten.

Herausnehmen des Akkus

Öffnen Sie den Akkufachdeckel. Drücken Sie dann den Löseknopf nach rechts, und nehmen Sie den Akku heraus.

Achten Sie sorgfältig darauf, daß der Akku nicht herausfällt.



Akku-Löseknopf

Akkurestzeitanzeige

Der LCD-Schirm zeigt an, wie viele Minuten noch aufgenommen oder wiedergegeben werden kann.* Unter bestimmten Betriebsbedingungen stimmt die angezeigte Zeit manchmal nicht exakt.

* Die angezeigte Aufnahmezeit gilt für den Fall, daß die Kamera lediglich eingeschaltet ist. Die Wiedergabezeit gilt für den Fall, daß lediglich das Bild angezeigt wird.

Automatische Ausschaltfunktion

Wenn die Kamera beim Aufnehmen länger als 3 Minuten nicht bedient wird, schaltet sie sich automatisch aus, um unnötigen Stromverbrauch zu verhindern.

⇒ Vorbereitungen

Stromquellen

Die Kamera kann mit den folgenden beiden Stromquellen betrieben werden:

- InfoLITHIUM-Akku* NP-F330 (mitgeliefert)/F530 (nicht mitgeliefert)/F550 (nicht mitgeliefert)
- Netzadapter AC-V700 (nicht mitgeliefert)

Wenn Sie die Kamera sehr lange betreiben wollen, sollten Sie möglichst den Netzadapter verwenden.

* „InfoLITHIUM“-Akku

Hierbei handelt es sich um einen Lithiumionen-Akku, der mit dem Gerät Daten bezüglich des Stromverbrauchs austauscht.

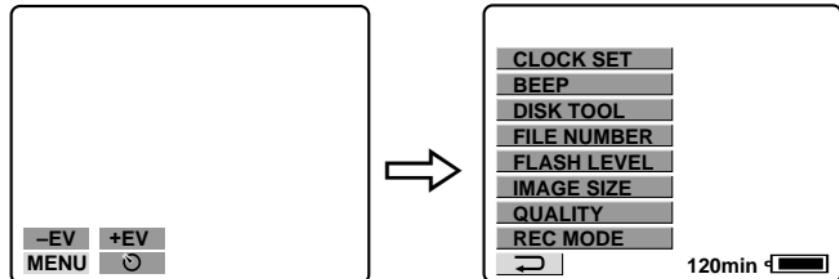
„InfoLITHIUM“ ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.

3 Einstellen von Datum und Uhrzeit

Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit wie folgt ein, bevor Sie die Kamera zum ersten Mal in Betrieb nehmen.

Datum und Uhrzeit werden für das Aufnehmen im MS-DOS-Format benötigt. Falls Sie diese Informationen nicht einstellen, wird das falsche Datum und die falsche Uhrzeit aufgezeichnet und außerdem erscheint beim Einschalten der Kamera im STILL/MOVIE-Modus jedes Mal das CLOCK SET-Menü (siehe folgenden Schritt ③).

- 1 Schieben Sie POWER nach unten, um die Stromversorgung einzuschalten.**
- 2 Wählen Sie mit der Steuertaste im MENU die Option „CLOCK SET“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.**



3 Wählen Sie mit der Steuertaste das Format der Datumsanzeige, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

Y/M/D (Jahr/Monat/Tag)
M/D/Y (Monat/Tag/Jahr)
D/M/Y (Tag/Monat/Jahr)

CLOCK SET
[Y/M/D] [M/D/Y] [D/M/Y]
1998 | 1 | 8 | 10:20 AM
ENTER | CANCEL

4 Stellen Sie mit der Steuertaste das Datum und die Uhrzeit ein, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

Die Stelle, die gerade eingestellt werden kann, wird durch ▲/▼ gekennzeichnet. Durch Drücken des oberen oder unteren Teils der Steuertaste können Sie diese Stelle einstellen. Zum Bestätigen und Speichern der Einstellung drücken Sie auf die Mitte der Taste.

Die Markierung ▲/▼ verschiebt sich dann zur nächsten Stelle. Wenn das Anzeigeformat D/M/Y gewählt ist, muß die Uhrzeit im 24-Stunden-System eingegeben werden.

CLOCK SET
[Y/M/D]
1998 | 1 | 8 | 10:20 AM
▲ |▼

5 Wählen Sie mit der Steuertaste die Option „ENTER“, und drücken Sie dann zum richtigen Zeitpunkt auf die Mitte der Taste, um die Uhr zu starten.

CLOCK SET
[Y/M/D] [M/D/Y] [D/M/Y]
1998 | 10 | 10 | 10:20 AM
ENTER | CANCEL

⇒ Vorbereitungen

Zum Stornieren der Datums- und Uhrzeit-Einstellung

Wählen Sie mit der Steuertaste die Option „CANCEL“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

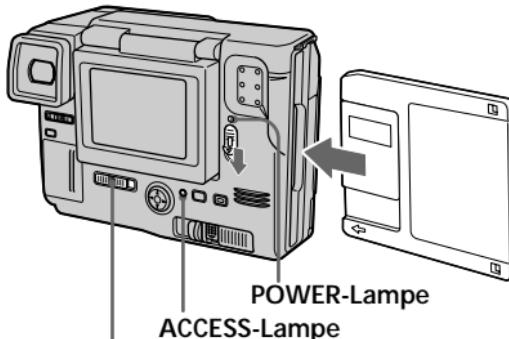
Hinweis

Wenn „“ auf dem LCD-Schirm erscheint, wechseln Sie die Lithiumbatterie entsprechend den Angaben von Seite 37 aus.

Aufnehmen und Wiedergeben von Bildern

1 Aufnehmen von Standbildern

Schieben Sie POWER nach unten, so daß die Stromversorgung eingeschaltet wird und die POWER-Lampe leuchtet, schieben Sie die Diskette ein (sie muß mit einem Klicken einrasten), und führen Sie dann die folgenden Schritte aus.



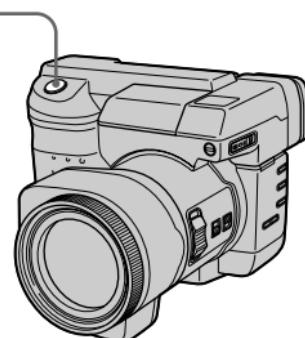
1 Stellen Sie PLAY/STILL/MOVIE auf STILL.

2 Drücken Sie den Auslöser zur Hälfte nach unten.

Die grüne Einstellungs-Halteanzeige (●) blinkt. Die Einstellungen AE (automatische Belichtung), AWB (automatischer Weißabgleich) und AF (Autofocus) werden „eingefroren“. Anschließend hört das Blinken auf.

3 Drücken Sie den Auslöser ganz nach unten.

Das Bild wird auf die Diskette aufgezeichnet.



Speicherkapazität der Diskette

Bei Standardeinstellung können etwa 10 bis 16 Bilder auf der Diskette gespeichert werden (siehe auch Seite 27).

Hinweis

Während das Bild auf die Diskette aufgezeichnet wird, blinkt die ACCESS-Lampe. Halten Sie die Kamera dann ruhig, stoßen Sie sie nirgends an, schalten Sie sie nicht aus, und nehmen Sie den Akku und die Diskette nicht heraus, da sonst die Bildaufzeichnung unterbrochen wird.

2

Aufnehmen von bewegten Bildern

1 Stellen Sie PLAY/STILL/MOVIE auf MOVIE.

2 Drücken Sie den Auslöser kurz ganz nach unten.

Bild und Ton werden 5 Sekunden lang aufgenommen.

Halten Sie den Auslöser ganz nach unten gedrückt.

Bild und Ton werden kontinuierlich bis zum Loslassen der Taste aufgenommen.

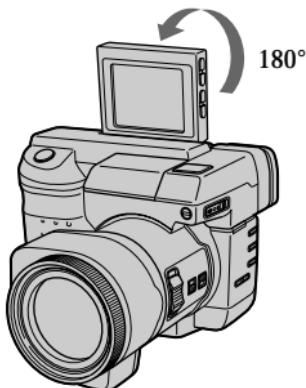
Bei der Größe 160×112 (\square_{160}) kann maximal 60 Sekunden lang aufgenommen werden.

Bei der Größe 320×240 (\square_{320}) kann maximal 15 Sekunden lang aufgenommen werden.

Bewegte Bilder werden weicher aufgezeichnet als Standbilder.

Aufnehmen mit hochgeklapptem LCD-Schirm – Spiegelbildmodus

Wenn Sie den LCD-Schirm hochklappen, können Sie sich selbst aufnehmen und dabei das Bild sehen.



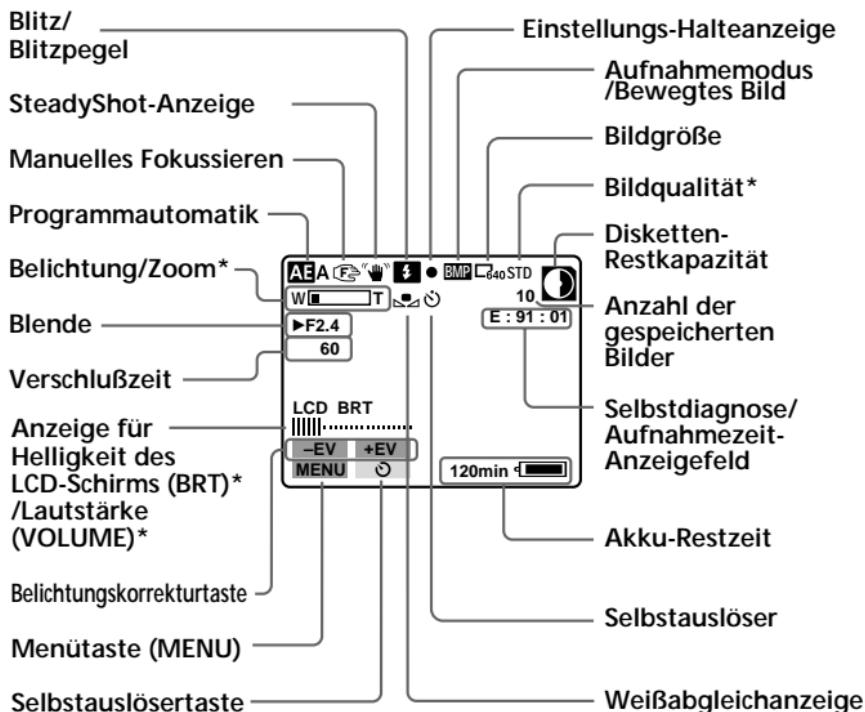
Auf dem LCD-Schirm erscheint das Bild dann spiegelbildlich, es wird jedoch normal aufgezeichnet.

Hinweis

Im Spiegelbildmodus werden auch die Buchstaben auf dem LCD-Schirm umgedreht.

Anzeigen während der Aufnahme

Die Anzeigen auf dem LCD-Schirm werden nicht mit aufgezeichnet.



* Erscheint nur, wenn die Funktion verwendet wird.

⇒ **Aufnehmen und Wiedergeben von Bildern**

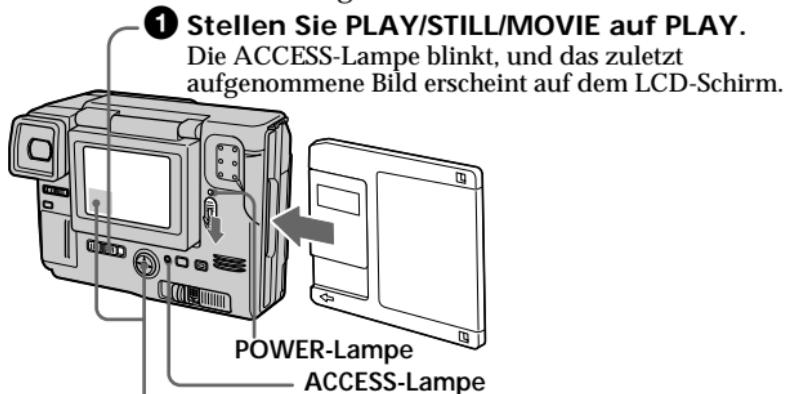
Zusatzfunktionen bei der Bildaufnahme

- | | |
|---|---|
| Einstellung der Helligkeit des LCD-Schirms (Seite 7) | Programmautomatik
– PROGRAM AE
(Seite 36, 47, 48) |
| Zoom (Seite 7) | Einstellen des Aufnahmemodus
– REC MODE (Seite 26)* |
| Blitz (Seite 9)* | Einstellen der Bildqualität
– QUALITY (Seite 28)* |
| Selbstauslöser (Seite 9) | Einstellen des Blitzpegels
– FLASH LEVEL (Seite 28)* |
| Belichtungskorrektur (Seite 9) | Einstellen der Dateinumerierung
– FILE NUMBER (Seite 29) |
| Punktmessung (Seite 45) | Einstellen der Bildgröße
– IMAGE SIZE (Seite 28, 29) |
| Manuelles Fokussieren
(Seite 34, 45) | |
| Abschalten der SteadyShot-
Funktion (Seite 34, 46) | |
| Einstellen des Weißabgleichs (Seite
35, 46) | |

* Diese Funktionen können im MOVIE-Modus nicht verwendet werden.

3 Wiedergabe von Standbildern

Wenn Sie die aufgezeichneten Bilder auf dem LCD-Schirm wiedergeben wollen, schieben Sie POWER nach unten (die POWER-Lampe leuchtet auf), schieben Sie die Diskette ein, bis sie einrastet, und führen Sie dann die folgenden Schritte aus.



① Stellen Sie PLAY/STILL/MOVIE auf PLAY.

Die ACCESS-Lampe blinkt, und das zuletzt aufgenommene Bild erscheint auf dem LCD-Schirm.

- : Vorausgegangenes Bild
- : Nächstes Bild
- INDEX** : Gleichzeitige Darstellung von sechs Bildern (Index-Bildschirm)

4 Wiedergabe von bewegten Bildern

① Stellen Sie PLAY/STILL/MOVIE auf PLAY.

Die ACCESS-Lampe blinkt, und das zuletzt aufgenommene Bild erscheint auf dem LCD-Schirm.

Ein im MOVIE-Modus aufgezeichnetes Bild ist eine Stufe kleiner als ein Bild normaler Größe.

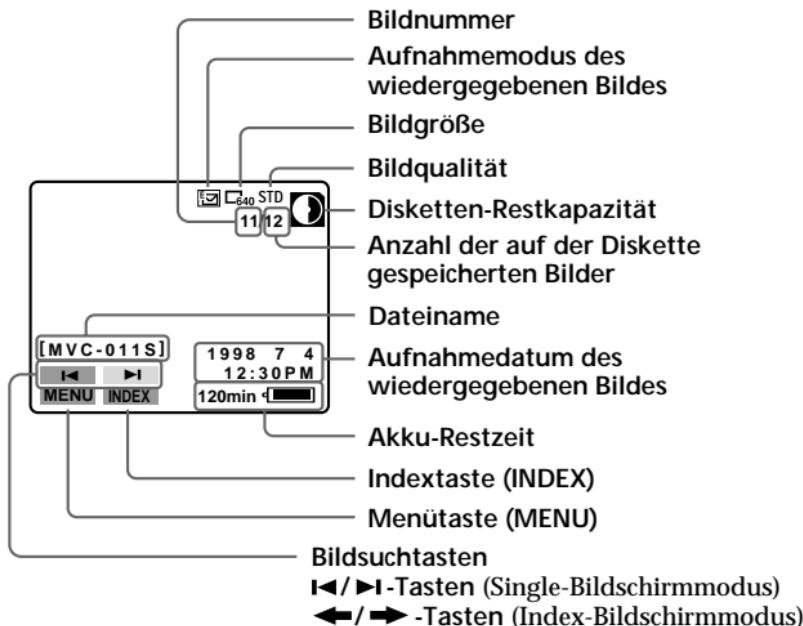
② Wählen Sie auf dem LCD-Schirm mit der Steuertaste die Wiedergabe-Starttaste, und drücken Sie sie.

Das bewegte Bild und der Ton ist zu hören.

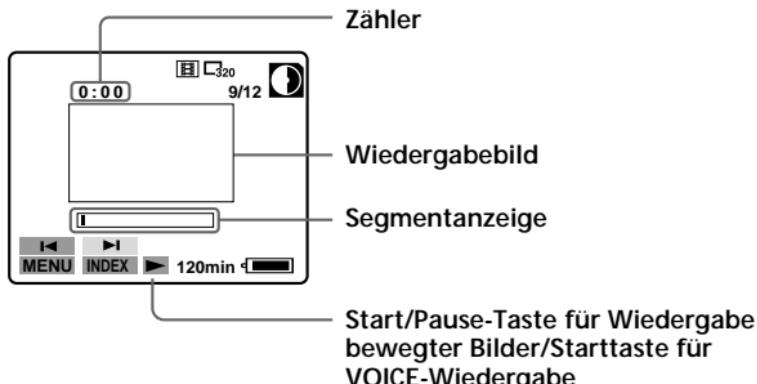
⇒ Aufnehmen und Wiedergeben von Bildern

Anzeigen während der Wiedergabe

Während der Wiedergabe von Standbildern (STILL)



Während der Wiedergabe von bewegten Bildern (MOVIE)/Standbildern mit Ton (VOICE)

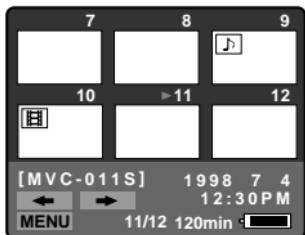


Im Index-Bildschirmmodus (INDEX)

- [◀] : Die vorausgegangenen sechs Bilder werden angezeigt.
 [▶] : Die nächsten sechs Bilder werden angezeigt.

[■] : Datei mit bewegten Bildern (MOVIE)

[♪] : Datei mit Standbild und Ton (VOICE)



- Wenn Sie auf normale Bildwiedergabe (Single-Bildschirm) zurückschalten wollen, wählen Sie mit der Steuertaste ein Bild aus, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.
- Die Ziffer oben rechts im Bild gibt an, an wievieler Stelle das Bild auf der Diskette aufgezeichnet ist. Es handelt sich bei dieser Ziffer nicht um die Dateinummer (siehe auch Seite 29).

Zusatzfunktionen bei der Bildwiedergabe

Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke (Seite 7)

Einstellen der Helligkeit des LCD-Schirms (Seite 7)

Löschschutzmenü – PROTECT (Seite 30)

Bildkopiermenü – COPY (Seite 31)

Bildlöschmenü – DELETE (Seite 32)

Hinweis

Die mit dieser Kamera aufgezeichneten Bilder können möglicherweise mit der MVC-FD5/FD7/FD51/FD71/FDR1/FDR3 nicht einwandfrei wiedergegeben werden.

⇒ Aufnehmen und Wiedergeben von Bildern

Akkubetriebszeit und Anzahl der aufnehmbaren/wiedergebbaren Bilder

STILL-Modus

Akkutyp		Betriebszeit in Minuten	Anzahl der aufnehmbaren/ wiedergebbaren Bilder
NP-F330	Durchgehende Aufnahme*	55 (50)	650 (550)
	Durchgehende Wiedergabe**	100 (90)	1500 (1350)
NP-F530	Durchgehende Aufnahme*	90 (80)	1100 (950)
	Durchgehende Wiedergabe**	160 (140)	2400 (2100)
NP-F550	Durchgehende Aufnahme*	120 (110)	1500 (1350)
	Durchgehende Wiedergabe**	210 (190)	3100 (2800)

Die obige Tabelle zeigt die Akkubetriebszeit und die Anzahl der aufnehmbaren/wiedergebbaren Bilder für folgenden Fall an:

Umgebungstemperatur 25 °C, Bildgröße 640 × 480, Aufnahmemodus NORMAL und Bildqualität STANDARD. Die Angaben in Klammern gelten für den Fall, daß der Akku „normal“ geladen wurde. Die Betriebszeit und die Anzahl der aufnehmbaren Bilder ändert sich auch bei Verwendung des Blitzes nicht. Bei der Bildgröße 1240 × 768 verringert sich die Anzahl der aufnehmbaren Bilder um etwa 10%.

* Aufnahmen in Intervallen von etwa 5 Sekunden.

** Wiedergabe einzelner Bilder in Intervallen von etwa 4 Sekunden.

MOVIE-Modus

Akkutyp		Betriebszeit in Minuten	Anzahl der aufnehmbaren Bilder
NP-F330 (mitgeliefert)	Durchgehende Aufnahme	55 (50)	35 (30)
NP-F530	Durchgehende Aufnahme	90 (80)	55 (50)
NP-F550	Durchgehende Aufnahme	130 (115)	85 (75)

Die obige Tabelle zeigt die Anzahl der aufnehmbaren Bilder für folgenden Fall an: Umgebungstemperatur 25 °C, Bildgröße 160 × 112. Die Angaben in Klammern gelten für den Fall, daß der Akku „normal“ geladen wurde.

- Die Betriebszeit ist kürzer und die Anzahl der Bilder geringer, wenn die Kamera in kalter Umgebung betrieben, wiederholt ein-/ausgeschaltet und das Zoom verwendet wird.
- Die Angaben in der obigen Tabelle gelten für den Fall, daß die Diskette beim Aufnehmen/Wiedergeben gewechselt wird.
- Die Betriebszeit und die Anzahl der aufnehmbaren Bilder hängen nicht davon ab, ob Sie den LCD-Schirm oder den Sucher verwenden.

Bildwiedergabe auf einem Personalcomputer

Die Kamera komprimiert die Standbilddaten nach dem JPEG-Format und die Daten von bewegten Bildern nach dem MPEG-1-Format. Wenn auf Ihrem Personalcomputer eine JPEG- oder MPEG-fähige Software, wie beispielsweise der Microsoft Internet Explorer 4.0 installiert ist, können Sie die Daten auf dem Bildschirm wiedergeben. Einzelheiten zur Software entnehmen Sie bitte dem Handbuch Ihres Computers.

Beispiel: Personalcomputer mit Windows 95/98

- 1 Starten Sie den Personalcomputer, und legen Sie die Diskette in das Laufwerk des Personalcomputers ein.**
- 2 Öffnen Sie „ Arbeitsplatz“ und doppelklicken Sie auf „ 3,5-Diskette (A:)“.**
- 3 Doppelklicken Sie auf die gewünschte Datei.**

Betriebssystem und Applikationsbeispiele

Betriebssystem

Unter anderem Windows 3.1, Windows 95 oder später, Windows NT3.51 oder später.

Applikationen

Microsoft Internet Explorer 4.0, Netscape Navigator usw.

Wenn in Ihrem Computer ein Browser wie beispielsweise der Microsoft Internet Explorer installiert ist, können Sie eine Bilderliste abrufen, indem Sie auf der mit der Kamera aufgenommenen Diskette „MAVICA.HTM“ doppelklicken.

⇒ Aufnehmen und Wiedergeben von Bildern

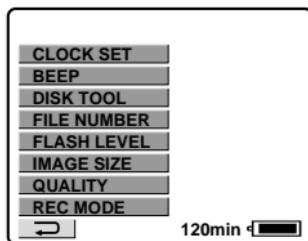
Hinweise

- Wenn Sie eine MPEG-Datei wiedergeben wollen, müssen Sie den ActiveMovie Player (DirectShow) installieren.
- Wenn Sie eine im MOVIE- oder VOICE-Modus aufgezeichnete Datei wiedergeben wollen, kopieren Sie sie zunächst auf die Festplatte Ihres Computers. Wird die Date direkt von der Diskette aus wiedergegeben, kann es zu Bild- und Tonunterbrechungen kommen.
- Unter Windows 3.1 können keine MPEG-Dateien wiedergegeben werden.
- Unkomprimierte BITMAP-Bilder (siehe Seite 26) können nur in Bitmap-fähigen Anwenderprogrammen geöffnet werden.
- Wenn Sie einen Macintosh-Computer verwenden, benötigen Sie zum Öffnen der mit dieser Kamera aufgezeichneten Bilddatei das Programm PC Exchange unter dem Mac-Betriebssystem 7.5 oder höher. Außerdem wird ein Macintosh-Applikationsprogramm benötigt, mit dem Bilder dargestellt werden können. Wenn Sie eine MPEG-Datei wiedergeben wollen, müssen Sie QuickTime 3.0 installieren.

Parameter-Einstellungen

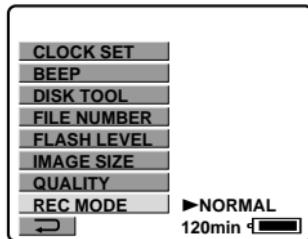
- 1 Wählen Sie mit der Steuertaste die Option „MENU“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

Das folgende Menü erscheint auf dem LCD-Schirm.



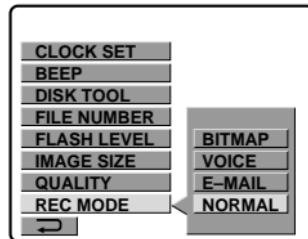
- 2 Wählen Sie mit der Steuertaste die gewünschte Option, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

Die Farbe der gewählten Option ändert sich von Blau zu Gelb.



- 3 Nehmen Sie die Einstellung mit der Steuertaste vor, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

Wenn die Einstellung beendet ist, erscheint wieder das Menü von Schritt 1.



⇒ Parameter-Einstellungen

So verlassen Sie den Parameter-Einstellbetrieb

Drücken Sie auf die linke Seite der Steuertaste. Auf dem LCD-Schirm erscheint dann wieder das Menü. Zum Abschalten des Menüs wählen Sie mit der Steuertaste die Option „“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

Einstellen der einzelnen Parameter

* Werkseitige Voreinstellung:

Parameter im STILL-Modus

**REC MODE <NORMAL*/E-MAIL/ VOICE/
BITMAP>**

- Im allgemeinen sollte NORMAL gewählt werden; es wird dann eine JPEG-Datei der gewählten Bildgröße aufgezeichnet.
- Bei Wahl von E-MAIL wird außer einer 640×480 - (oder 1024×768 -) JPEG-Datei eine weitere JPEG-Datei der Größe 320×240 aufgezeichnet. Aufgrund der Datenkompression eignet sich diese Datei unter anderem für E-Mail.
- Bei Wahl von VOICE wird neben einer JPEG-Datei ein Standbild und Ton aufgezeichnet.

Drücken Sie kurz auf den Auslöser.

Der Ton wird 5 Sekunden lang aufgezeichnet.

Halten Sie den Auslöser gedrückt.

Der Ton wird kontinuierlich bis zum Loslassen der Taste (max. 40 Sekunden) aufgezeichnet.

- Bei Wahl von BITMAP wird außer einer JPEG-Datei eine nichtkomprimierte Bilddatei (640×480) aufgezeichnet. Diese Datei liefert ein klares, hochauflösendes Bild.

Aufnahme- modus	Bildgröße	Dateityp	Dateiname (Beispiel)**	Anzahl der auf einer Diskette aufzeichbaren Bilder		
				MVC-	STANDARD	FINE
NORMAL	1024	JPEG (1024 × 768)	001L.JPG			
	×				10 – 16	6 – 8
	768	Für Index-Bildschirm	001L.411			
	640	JPEG (640 × 480)	001S.JPG			
E-MAIL	×				25 – 40	15 – 20
	480	Für Index-Bildschirm	001S.411			
	1024	JPEG (1024 × 768)	001L.JPG			
	×	JPEG (320 × 240)	001E.JPG		9 – 14	5 – 7
VOICE	768	Für Index-Bildschirm	001L.411			
	640	JPEG (640 × 480)	001S.JPG			
	×	JPEG (320 × 240)	001E.JPG		20 – 35	12 – 15
	480	Für Index-Bildschirm	001S.411			
BITMAP*	1024	JPEG (1024 × 768)	001L.JPG			
	×	MPEG-Ton und				
	768	Standbild (320 × 240)	001A.MPG		4 – 9	3 – 6
		Für Index-Bildschirm	001L.411			
BITMAP*	640	JPEG (640 × 480)	001S.JPG			
	×	MPEG-Ton und				
	480	Standbild (320 × 240)	001A.MPG		5 – 14	4 – 10
		Für Index-Bildschirm	001S.411			
BITMAP*	1024	JPEG (1024 × 768)	001L.JPG			
	×	Nichtkomprimiert (640 × 480)	001L.BMP		1	1
	768	Für Index-Bildschirm	001L.411			
	640	JPEG (640 × 480)	001S.JPG			
BITMAP*	×	Nichtkomprimiert (640 × 480)	001S.BMP		1	1
	480	Für Index-Bildschirm	001S.411			

* Das nichtkomprimierte Bild im BITMAP-Modus besitzt unabhängig von der Einstellung des Menüparameters IMAGE SIZE die Größe 640 × 480.

** Der Dateiname von Bildern, die im Qualitätsmodus FINE aufgezeichnet wurden, endet mit dem Buchstaben „X“ oder „F“ (z.B.: MVC-001X.JPG).

⇒ Parameter-Einstellungen

Hinweise

- Die Daten des Index-Bildschirms können nur mit dieser Kamera verwendet werden.
- Wenn versucht wird, mehr als 55 Bilder aufzunehmen, erscheint die Meldung DISK FULL auf dem LCD-Schirm. Selbst wenn noch Platz auf der Diskette frei ist, lassen sich nicht mehr als 55 Bilder aufzeichnen.
- 320 × 240-E-MAIL-Dateien werden in einen anderen Ordner abgelegt. Diese Dateien werden mit der gleichen Rate komprimiert; die Kompressionsrate hängt nicht von der eingestellten Bildqualität ab.
- Zum Aufnehmen im BITMAP-Modus ist eine Mindestkapazität von etwa 1 MB erforderlich. Nach dem Aufzeichnen eines BITMAP-Bildes erscheint „DISK FULL“ auf dem LCD-Schirm.
- Die im VOICE-Modus aufgezeichneten Bilder werden eine Stufe kleiner angezeigt als Bilder normaler Größe.
- Wenn die Disketten-Restkapazitätsanzeige blinkt, können keine Bild- und Tondaten mehr aufgezeichnet werden.

QUALITY <FINE/STANDARD*>

- FINE wählen, um mit hoher Bildqualität aufzunehmen.
- STANDARD wählen, um mit normaler Bildqualität aufzunehmen.

IMAGE SIZE < \square_{640} 640 x 480*/ \square_{1024} 1024 x 768>

Zur Wahl der JPEG-Bildgröße.

FLASH LEVEL < $\frac{1}{2}$ HIGH/ $\frac{1}{2}$ NORMAL*/ $\frac{1}{2}$ LOW>

- HIGH wählen, um den Blitzpegel zu erhöhen.
- NORMAL wählen, um den Standard-Blitzpegel zu erhalten.
- LOW wählen, um den Blitzpegel zu verringern.

Parameter im MOVIE-Modus

IMAGE SIZE <□₃₂₀ 320 x 240/□₁₆₀ 160 x 112*>

Zur Wahl der MPEG-Bildgröße.

Bildgröße	Aufgezeichnete Datei	Dateiname (Beispiel) MVC-	Aufnahmezeit einer Diskette* (s)
160 × 112	MPEG (160 × 112) Für Index-Bildschirm	001V.MPG 001V.411	60
320 × 240	MPEG (320 × 240) Für Index-Bildschirm	001W.MPG 001W.411	15

* Ungefähr Zeit bei durchgehender Aufnahme

Parameter im STILL- und MOVIE-Modus

FILE NUMBER <NORMAL*/SERIES>

- NORMAL wählen, um die Numerierung der Dateien bei jedem Diskettenwechsel zurückzusetzen.
- SERIES wählen, um alle Dateien (auch nach einem Diskettenwechsel) durchgehend zu numerieren.

DEMO MODE <STANDBY/ON* oder OFF>

Die Option DEMO MODE erscheint nur im Menü, wenn der Netzadapter (nicht mitgeliefert) verwendet wird.

- ON wählen, um den Demobetrieb zu aktivieren. Der Demobetrieb setzt ein, wenn 10 Minuten nach dem Einschalten die Kamera noch nicht betrieben wurde.
- OFF wählen, um den Demobetrieb abzuschalten.

Hinweis

Zum Stoppen des Demobetriebs schalten Sie die Kamera aus.

⇒ Parameter-Einstellungen

Parameter im PLAY-Modus

PROTECT

Mit dieser Option können Sie ein oder mehrere Bilder gegen versehentliches Löschen schützen.

Um ein Bild vor Löschen zu schützen bzw. den Löschschutz aufzuheben, wählen Sie die betreffende Option im Menü, während das Bild auf dem LCD-Schirm angezeigt wird.

Im Single-Bildschirmmodus

<ON/OFF*>

- ON wählen, um das angezeigte Bild vor Löschen zu schützen.
- OFF wählen, um den Löschschutz des Bildes aufzuheben.

Im Index-Bildschirmmodus

<ALL/SELECT>

- ALL wählen, um alle mit dieser Kamera aufgezeichneten Bilder vor Löschen zu schützen.
- SELECT wählen, um die gewählten Bilder vor Löschen zu schützen.

① Bewegen Sie mit der Steuertaste die rote ►-Marke zu dem betreffenden Bild.

Die Farbe der gewählten Bildnummer wird invertiert. Durch erneutes Drücken der Steuertaste können Sie die Wahl annullieren. Die Bildnummer nimmt dann wieder die ursprüngliche Farbe an.

② Wählen Sie mit der Steuertaste die Option „ENTER“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

„●“ erscheint oben links am Bild.

Um den Löschschutz des Index-Bildes abzuschalten, wählen Sie im Schritt ① die Bilder aus, und drücken Sie auf die Mitte der Steuertaste. Das Symbol „●“ oben links im Bild erlischt dann.

Wählen Sie anschließend mit der Steuertaste die Option „ENTER“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

Zum Verlassen der Protect-Funktion wählen Sie mit der Steuertaste die Option „CANCEL“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste. Auf dem Schirm erscheint dann wieder das Menü.

COPY

Diese Option dient zum Kopieren eines oder mehrerer Bilder auf eine andere Diskette. Wählen Sie im Menü die gewünschte Kopieroption, während das Bild (bzw. die Bilder) auf dem LCD-Schirm angezeigt wird (werden).

Im Single-Bildschirmmodus

<OK/CANCEL>

- OK wählen, um das angezeigte Bild zu kopieren.
- CANCEL wählen, um den Kopievorgang zu stornieren.

Im Index-Bildschirmmodus

<ALL/SELECT>

- ALL wählen, um alle mit dieser Kamera aufgezeichneten Bilder zu kopieren.
- SELECT wählen, um bestimmte Bilder zu kopieren.

① Bewegen Sie mit der Steuertaste die rote ►-Marke zu dem zu kopierenden Bild.

Die Nummer des ausgewählten Bildes wird invers dargestellt. Durch Drücken auf die Mitte der Steuertaste können Sie die Bildwahl stornieren. Die Nummer des Bildes wird dann wieder normal angezeigt.

② Wählen Sie mit der Steuertaste die Option „ENTER“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

Zum Verlassen der Copy-Funktion wählen Sie mit der Steuertaste die Option „CANCEL“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste. Auf dem Schirm erscheint dann wieder das Menü.

Kopieren auf eine andere Diskette

1 Wählen Sie im Single-Bildschirmmodus die Option „OK“ bzw. im Index-Bildschirmmodus die Option „ALL“ und dann „OK“ oder wählen Sie „SELECT“, und führen Sie dann die obigen Schritte ① und ② aus.

Die Meldung „CHANGE FLOPPY DISK“ erscheint.

2 Nehmen Sie die Diskette heraus.

Die Meldung „INSERT FLOPPY DISK“ erscheint.

3 Schieben Sie die andere Diskette ein, bis sie mit einem Klicken einrastet.

Die Meldung „DISK ACCESS“ erscheint.

⇒ Parameter-Einstellungen

4 Am Ende des Kopievorgangs erscheint die Meldung „COMPLETE“.

Um die Bilder noch auf eine andere Diskette zu kopieren, wählen Sie mit der Steuertaste die Option „CONTINUE“ und führen Sie dann die obigen Schritte 2 bis 4 aus.

Wenn Sie den Kopierbetrieb verlassen wollen, wählen Sie mit der Steuertaste die Option „EXIT“.

Hinweise

- Wenn beim Kopieren die restliche Kapazität der Diskette nicht ausreicht, erscheint „DISK FULL“ auf dem LCD-Schirm.
- Wenn Sie den Kopievorgang zwischen den obigen Schritten 1 bis 4 abbrechen wollen, ändern Sie die Einstellung von PLAY/STILL/MOVIE oder schalten Sie die Kamera aus.

DELETE

Diese Option dient zum Löschen von Bildern.

Um ein Bild (oder mehrere Bilder) zu löschen, wählen Sie im Menü die gewünschte Löschoption, während das Bild (bzw. die Bilder) auf dem LCD-Schirm angezeigt wird (werden).

Im Single-Bildschirmmodus

<OK/CANCEL>

- OK wählen, um das Bild der Diskette zu löschen.
- CANCEL wählen, um den Löschvorgang zu stornieren.

Im Index-Bildschirmmodus

<ALL/SELECT>

- ALL wählen, um alle mit dieser Kamera aufgezeichneten Bilder zu löschen.
- SELECT wählen, um bestimmte Bilder zu löschen.

① Bewegen Sie mit der Steuertaste die rote ►-Marke zu dem zu löschen Bild.

Die Farbe der gewählten Bildnummer wird invertiert. Durch erneutes Drücken der Steuertaste können Sie die Wahl annullieren. Die Bildnummer nimmt dann wieder die ursprüngliche Farbe an.

② Wählen Sie mit der Steuertaste die Option „ENTER“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste.

Zum Verlassen der Delete-Funktion wählen Sie mit der Steuertaste die Option „CANCEL“, und drücken Sie dann auf die Mitte der Taste. Auf dem Schirm erscheint dann wieder das Menü.

Hinweise

- Gelöschte Bilder können nicht wieder zurückgerufen werden. Überprüfen Sie deshalb vor dem Löschen sorgfältig, ob das Bild wirklich nicht mehr benötigt wird.
- Löschgeschützte Bilder können selbst im „ALL“-Modus nicht gelöscht werden.
- Wenn Sie in den „SELECT“-Modus geschaltet haben, lassen sich löschgeschützte Bilder nicht auswählen.

Parameter im STILL-, MOVIE- und PLAY-Modus

DISK TOOL <FORMAT/DISK COPY>

- FORMAT wählen, um die in der Kamera eingelegte Diskette zu formatieren.
- DISK COPY wählen, um alle auf der Diskette gespeicherten Daten auf eine andere Diskette zu kopieren.

So können Sie die Daten einer Diskette auf eine andere Diskette kopieren

1 Wählen Sie „DISK COPY“ und dann „OK“.

Die Meldung „FILE ACCESS“ erscheint.

2 Wenn die Meldung „CHANGE FLOPPY DISK“ erscheint, nehmen Sie die Diskette heraus.

3 Wenn die Meldung „INSERT FLOPPY DISK“ erscheint, legen Sie die andere Diskette ein.

Die Meldung „DISK ACCESS“ erscheint.

4 Am Ende des Kopiervorgangs erscheint die Meldung „COMPLETE“.

Um die Bilder noch auf eine andere Diskette zu kopieren, wählen Sie mit der Steuertaste die Option „CONTINUE“ und führen Sie dann die obigen Schritte 2 bis 4 aus.

Wenn Sie den Kopierbetrieb verlassen wollen, wählen Sie mit der Steuertaste die Option „EXIT“.

Hinweise

- Wenn Sie den Kopiervorgang zwischen den obigen Schritten 1 bis 4 abbrechen wollen, ändern Sie die Einstellung von PLAY/STILL/MOVIE oder schalten Sie die Kamera aus.
- Beim Formatieren werden alle auf der Diskette gespeicherten Daten (einschließlich der lösungsgeschützten Bilddaten) gelöscht. Überlegen Sie sich gut, ob Sie die Daten wirklich nicht mehr benötigen, bevor Sie die Diskette formatieren.
- Stellen Sie sicher, daß der Akku voll ist, bevor Sie die Diskette formatieren oder Daten kopieren. Der Formatier- oder Kopiervorgang kann bis zu etwa einer Minute dauern.
- Stellen Sie sicher, daß die Diskette formatiert ist, bevor Sie mit DISK COPY Daten kopieren.

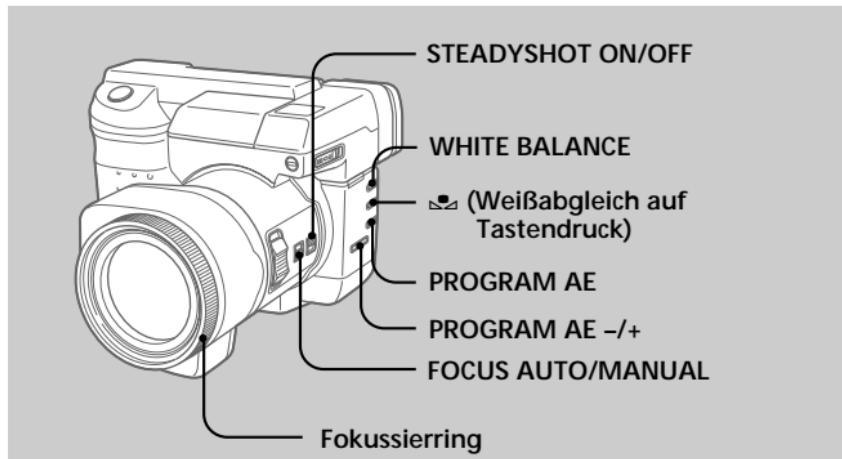
BEEP <ON*/OFF>

- Normalerweise auf ON setzen.
- OFF wählen, um den Piepton /den Verschlußton auszuschalten.

CLOCK SET

Diese Option dient zum Einstellen von Datum und Uhrzeit. Siehe Seite 12.

Die verschiedenen Aufnahmefunktionen



Manuelles Fokussieren

→ Siehe Seite 45

1 Stellen Sie FOCUS AUTO/MANUAL auf MANUAL.

erscheint auf dem LCD-Schirm bzw. im Sucher.

2 Stellen Sie das Bild am Fokussierring scharf.

„►●“ zeigt den Schärfenbereich an.

Wenn Sie den Autofokus aktivieren wollen, stellen Sie FOCUS AUTO/MANUAL auf AUTO.

Hinweise

- Beim Aufnehmen in relativ dunkler Umgebung empfehlen wir, manuell zu fokussieren.
- Wenn Sie bei dunkler Umgebung manuell fokussieren, erscheint „►●“ möglicherweise nicht.

Abschalten der SteadyShot-Funktion

→ Siehe Seite 46

Stellen Sie STEADYSHOT auf OFF.

auf dem LCD-Schirm bzw. im Sucher erlischt.

Wenn Sie die SteadyShot-Funktion wieder aktivieren wollen, stellen Sie STEADYSHOT auf ON.

Weißabgleich

→ Siehe Seite 46

Drücken Sie WHITE BALANCE wiederholt, um den gewünschten Weißabgleichmodus zu wählen.

Keine Anzeige



Automatischer Weißabgleich (AWB)

Weißabgleich auf Tastendruck

Festwert für Außenaufnahmen

Festwert für Innenaufnahmen

Weißabgleich auf Tastendruck (■)

- 1 Schalten Sie durch wiederholtes Drücken von WHITE BALANCE auf ■.**
- 2 Bringen Sie die mitgelieferte weiße Objektivkappe an, und richten Sie die Kamera auf das Motiv.**
- 3 Drücken Sie ■.**

Die Anzeige ■ beginnt, schnell zu blinken.

Sobald der Weißabgleich eingestellt ist, hört das Blinken auf.

Hinweise

- Bedeutung der Anzeige ■:
Langsames Blinken bedeutet, daß der Weißabgleich noch nicht eingestellt ist.
Schnelles Blinken bedeutet, daß der Weißabgleich gerade eingestellt wird (nachdem ■ gedrückt wurde).
Dauerleuchten bedeutet, daß der Weißabgleich bereits eingestellt wurde.
- Wenn nach Drücken der Taste ■ die Anzeige ständig blinkt, schalten Sie auf automatischen Weißabgleich.
- Beim Aufnehmen mit einer Studiolampe schalten Sie auf ☀ (Festwert für Innenaufnahmen).
- Wenn das Motiv durch eine Leuchtstoffröhre beleuchtet wird, schalten Sie auf automatischen Weißabgleich.
- Wenn die Lithiumbatterie eingelegt ist, bleibt die Einstellung auch nach Abtrennen der Stromquelle noch etwa eine Stunde lang gespeichert.
- Wenn Sie mit dem Blitz aufnehmen, verwenden Sie den automatischen Weißabgleich.

⇒ Die verschiedenen Aufnahmefunktionen

Verwendung der PROGRAM AE-Funktion

→ Siehe Seite 47, 48

Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von PROGRAM AE das gewünschte Programm.

AE A	Blendenpriorität
AE S	Verschlußzeitpriorität
↓	Dämmerungsmodus

Wenn Sie wieder auf Vollautomatikbetrieb zurückschalten wollen, drücken Sie PROGRAM AE wiederholt, bis die Anzeige auf dem LCD-Schirm bzw. im Sucher erlischt.

Verwendung des Blendenprioritätsmodus

- 1 Schalten Sie durch wiederholtes Drücken von PROGRAM AE auf AE A.**
- 2 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von -/+ (unter der Taste PROGRAM AE) die gewünschte Blende.**

Die folgenden 12 Blendenwerte stehen zur Auswahl: F1,8, F2, F2,4, F2,8, F3,4, F4, F4,8, F5,6, F6,7, F8, F9,6, F11.

Je größer die Zahl, um so kleiner die Blendenöffnung.

Verwendung des Verschlußzeitprioritätsmodus

- 1 Schalten Sie durch wiederholtes Drücken von PROGRAM AE auf AE S.**
- 2 Wählen Sie durch wiederholtes Drücken von -/+ (unter der Taste PROGRAM AE) die gewünschte Verschlußzeit.**

Beachten Sie, daß der Kehrwert der Verschlußzeit angezeigt wird (beispielsweise erscheint bei der Verschlußzeit 1/100 s die Anzeige „100“).

Die folgenden 13 Verschlußzeiten stehen zur Auswahl: 1/60, 1/80, 1/100, 1/125, 1/250, 1/350, 1/500, 1/750, 1/1000, 1/1500, 1/2000, 1/3000, 1/4000 s.

Je größer die angezeigte Zahl, um so kürzer die Verschlußzeit.

Hinweis

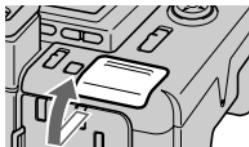
Wenn Sie eine kürzere Verschlußzeit als 1/1500 s eingestellt haben, arbeitet der Blitz nicht.

Auswechseln der Lithiumbatterie

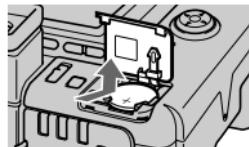
Bei erschöpfter Lithiumbatterie erscheint das Symbol „⚡“ auf dem LCD-Schirm. Wechseln Sie die Batterie dann gegen die Sony Lithiumbatterie CR2025 oder die Duracell DL-2025 aus. Andere Batterien dürfen nicht verwendet werden, da sonst Feuer- und Explosionsgefahr besteht.

Lassen Sie den Akku eingesetzt, während Sie die Lithiumbatterie auswechseln, damit das Datum und die Uhrzeit gespeichert bleiben.

- 1 Schieben Sie den Deckel des Lithiumbatteriefachs in Pfeilrichtung, und klappen Sie ihn auf.**



- 2 Drücken Sie einmal auf die Lithiumbatterie, und ziehen Sie sie aus dem Halter heraus.**



- 3 Legen Sie die neue Lithiumbatterie mit der Plusseite (+) nach oben ein.**



- 4 Schließen Sie den Deckel.**



WARNUNG

Bei falscher Handhabung kann die Batterie explodieren. Versuchen Sie sie nicht aufzuladen, nehmen Sie sie nicht auseinander, und werfen Sie sie nicht ins Feuer.

VORSICHT

Wenn die Batterie nicht richtig eingelegt ist, kann sie explodieren. Legen Sie stets nur die vorgeschriebene Batterie ein.

Entsorgen Sie die verbrauchte Batterie wie vom Hersteller angegeben.

Zur besonderen Beachtung

Reinigung

Reinigen des LCD-Schirms

Wenn der Schirm durch Fingerabdrücke, Staub usw. verschmutzt ist, wischen Sie ihn mit einem LCD-Reinigungsset (nicht mitgeliefert) ab.

Reinigen des Kameragehäuses

Verwenden Sie zum Reinigen des Kameragehäuses ein weiches, leicht mit Wasser angefeuchtetes Tuch. Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin dürfen nicht verwendet werden, da sie das Gehäuse angreifen.

Vorsicht bei Betrieb der Kamera am Strand oder an staubigen Plätzen

Achten Sie sorgfältig darauf, daß kein Sand oder Staub in die Kamera gelangt. Ansonsten kann es zu Störungen oder zu nicht reparierbaren Schäden kommen.

Handhabung von Disketten

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, damit die aufgezeichneten Daten nicht verlorengehen.

- Legen Sie Disketten niemals in die Nähe von Magneten oder anderen Komponenten, von denen Magnetfelder ausgehen (Lautsprecher, Fernsehgeräte usw.), da es sonst zum Verlust der aufgezeichneten Daten kommen kann.
- Legen Sie Disketten nicht an Plätze, die direktem Sonnenlicht, Heizungen oder sonstigen Wärmequellen ausgesetzt sind. Ansonsten besteht die Gefahr, daß sich die Diskette verzieht und nicht mehr verwendet werden kann.
- Öffnen Sie niemals den Verschluß und berühren Sie auf keinen Fall die Magnetplatte. Ansonsten können die aufgezeichneten Daten nicht mehr gelesen werden.
- Halten Sie Disketten von Feuchtigkeit fern.
- Bewahren Sie die Diskette in ihrer Schutzschachtel auf.
- Zur Reinigung des Kopfes verwenden Sie nur einen 2HD- oder 2DD-Reiniger.
- Manchmal ist keine Aufnahme und/oder Wiedergabe möglich, obwohl der vorgeschriebene Diskettentyp (3,5 Zoll, 2HD) verwendet wird. Verwenden Sie dann eine Diskette eines anderen Herstellers.

Erlaubter Betriebstemperaturbereich

Die Kamera ist für Umgebungstemperaturen zwischen 0 °C und +40 °C ausgelegt. Betreiben Sie sie nicht außerhalb dieses Temperaturbereiches.

Feuchtigkeitskondensation

Wird die Kamera direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht oder in einem Raum mit hoher Luftfeuchtigkeit verwendet, kann in oder auf der Kamera Feuchtigkeit kondensieren. Die Kamera arbeitet dann möglicherweise nicht korrekt. Nehmen Sie in einem solchen Fall die Diskette heraus, schalten Sie die Kamera aus, und warten Sie etwa eine Stunde lang ab, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

So verhindern Sie Feuchtigkeitskondensation

Wenn Sie die Kamera von einem kalten an einen warmen Ort bringen wollen, stecken Sie sie in eine Plastiktüte, und warten Sie etwas ab, bis die Kamera Raumtemperatur angenommen hat.

- ① Achten Sie darauf, die Plastiktasche mit der Kamera gut zu verschließen.
- ② Nehmen Sie die Kamera erst aus der Tasche, wenn die Luft im Inneren der Tasche der Umgebungstemperatur entspricht (nach etwa einer Stunde).

Hinweise zur Lithiumbatterie

- Halten Sie die Lithiumbatterie außerhalb der Reichweite von Kindern. Wenn jemand eine Batterie verschluckt hat, wenden Sie sich umgehend an einen Arzt.
- Wischen Sie die Batterie mit einem trockenen Tuch ab, um guten Kontakt sicherzustellen.
- Fassen Sie die Batterie niemals mit einer Metallzange, da sie sonst kurzgeschlossen werden kann.
- Die Lithiumbatterie besitzt einen Pluskontakt (+) und einen Minuskontakt (-). Legen Sie sie richtigerum in die Kamera ein.

Störungsüberprüfungen

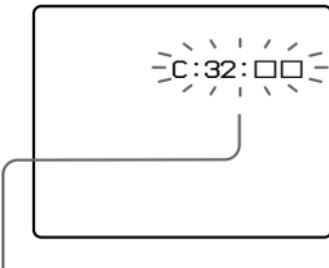
Wenn sich eine Störung auch anhand der folgenden Liste nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Sony Händler. Erscheint die Meldung „C: □□: □□“ auf dem LCD-Schirm, hat die Selbstdiagnosefunktion einen Fehler erkannt. Schlagen Sie dann bitte auf Seite 42 nach.

Symptom	Ursache und/oder Abhilfe
Die Kamera funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Es wird kein „InfoLITHIUM“-Akku, sondern ein anderer Akku verwendet. → Einen „InfoLITHIUM“-Akku einsetzen (Seite 12).• Die Diskette ist nicht richtig eingesetzt. → Die Diskette einmal herausnehmen und wieder einsetzen (Seite 6).
Kein Aufnehmen von Bildern möglich.	<ul style="list-style-type: none">• PLAY/STILL/MOVIE steht nicht auf STILL oder MOVIE. → Auf STILL oder MOVIE schalten (Seite 15, 16).• Es ist keine Diskette eingelegt. → Eine formatierte Diskette einlegen.• Die Aufnahmesperrung der Diskette ist aktiviert. → Die Aufnahmesperrung deaktivieren (Seite 6).
Das Bild ist verrauscht.	<ul style="list-style-type: none">• Die Kamera befindet sich in der Nähe eines Fernsehers oder eines anderen Gerätes, von dem starke Magnetfelder ausgehen. → Die Kamera weiter vom Fernseher usw. entfernen.
Das Bild ist zu dunkel.	<ul style="list-style-type: none">• Das Motiv befindet sich vor einer hellen Lichtquelle oder die Beleuchtung ist zu schwach. → Die Helligkeit des Bildes höher einstellen (Seite 9).• Der LCD-Schirm ist zu dunkel eingestellt. → Die Helligkeit des LCD-Schirmes höher einstellen (Seite 7).
Der Blitz arbeitet nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Der Blitzmodus ist falsch eingestellt. → Auf „Automatische Blitzaktivierung“ oder „Zwangsblixt“ schalten (Seite 9).• Der Blitz ist nicht ausgeklappt. → OPEN (FLASH) in Pfeilrichtung schieben (Seite 7).

Symptom	Ursache und/oder Abhilfe
Das aufgezeichnete Datum und die aufgezeichnete Uhrzeit stimmen nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Datum und Uhrzeit sind nicht richtig eingestellt. → Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 12).
Beim Aufnehmen eines sehr hellen Motivs treten vertikale Streifen auf.	<ul style="list-style-type: none"> Sogenannter Schmiereffekt. → Es handelt sich nicht um einen Defekt der Kamera.
Der Akku ist relativ schnell leer.	<ul style="list-style-type: none"> Die Umgebungstemperatur ist sehr niedrig. Der Akku ist nicht voll geladen. → Den Akku voll laden. Der Akku ist verbraucht. → Einen neuen Akku verwenden.
Die Bilder können nicht auf dem LCD-Schirm wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> PLAY/STILL/MOVIE steht nicht auf PLAY. → Auf PLAY schalten (Seite 19). Der Akku ist leer. → Einen geladenen Akku verwenden.
Bei der Wiedergabe mit einem Personalcomputer kommt es zu Tonunterbrechungen.	<ul style="list-style-type: none"> Die Bilddatei ist auf einer Diskette gespeichert. → Die Datei auf die Festplatte des Computers kopieren und dann von der Festplatte wiedergeben (Seite 24).
Das Bild kann nicht mit einem Personalcomputer wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Den Hersteller des Personalcomputers oder des Programms kontaktieren.
Ein Bild lässt sich nicht löschen.	<ul style="list-style-type: none"> Das Bild ist löschgeschützt. → Den Löschschutz abschalten (Seite 30).
Die Kamera schaltet sich automatisch aus.	<ul style="list-style-type: none"> Wenn die Kamera länger als drei Minuten in den STILL/MOVIE-Modus geschaltet bleibt, schaltet sie sich automatisch aus, um den Akku zu schonen. → Die Kamera wieder einschalten.

Die Selbstdiagnosefunktion

Wenn die Selbstdiagnose einen Fehler erkannt hat, erscheint ein fünfstelliger alphanumerischer Code auf dem LCD-Schirm. Ermitteln Sie dann den Fehler und die Abhilfemaßnahme aus der folgenden Tabelle. Die letzten beiden Stellen des Codes (durch **□□** angedeutet) hängen vom Kamerazustand ab.



Bedeutung der Anzeigen

- C: □□: □□
Die Störung kann selbst behoben werden.
- E: □□: □□
Wenden Sie sich an Ihren Sony Händler oder Ihr Sony Service-Center.

Die ersten drei Stellen	Ursache und/oder Abhilfe
C:32:□□	<ul style="list-style-type: none">• Störung des Disketten-Laufwerks. → Einmal aus- und wieder einschalten.
C:13:□□	<ul style="list-style-type: none">• Die eingelegte Diskette ist nicht formatiert. → Die Diskette formatieren (Seite 33).• Die eingelegte Diskette eignet sich nicht für diese Kamera. → Eine andere Diskette einlegen (Seite 6).
E:91:□□	<ul style="list-style-type: none">• Die Störung kann nicht selbst behoben werden.
E:61:□□	<ul style="list-style-type: none">• Wenden Sie sich unter Angabe des fünfstelligen Codes (beispielsweise E:61:10) an Ihren Sony Händler oder Ihr Sony Service-Center.

Technische Daten

System

Bildwandler	1/3-Zoll CCD
Objektiv	14x $f = 5,2 - 72,8 \text{ mm}$ (dies entspräche bei einer 35-mm-Kleinbildkamera einer Brennweite von 37 – 518 mm) $F = 1,8 - 3,2$
Belichtungsregelung	Automatisch
Weißabgleich	Automatisch, Festwert für Außenaufnahmen, Festwert für Innenaufnahmen, Weißabgleich auf Tastendruck
Datenkompression	Bewegte Bilder: MPEG-1-Standard Standbild: JPEG
Speichermedium	Ton und Standbild: MPEG-Audio (Mono) MS-DOS-formatierte 3,5 Zoll 2HD-Diskette (1,44 MB)
Blitz	Für Entferungen von 0,5 bis 2,5 m

LCD-Schirm

Schirmgröße	2,5 Zoll
LCD-Typ	TFT
Gesamtanzahl der Punkte	84.260

Allgemeines

Stromversorgung	Sony Akku NP-F330/F530/F550
Betriebsspannung	7,2 V (Akku)
Leistungsaufnahme (beim Aufnehmen)	3,9 W (bei Verwendung des LCD-Schirms) 3,6 W (bei Verwendung des Suchers)
Betriebstemperaturbereich	0 °C bis +40 °C
Lagertemperaturbereich	-20 °C bis +60 °C
Abmessungen	ca. 139,8 × 103 × 162 mm (B/H/T)
Gewicht	ca. 950 g (einschl. Akku NP-F330, Lithiumbatterie CR2025, Diskette, Schulterriemen und Objektivkappe)
Mikrofon	Elektret-Kondensatormikrofon
Lautsprecher	Dynamisch
Mitgeliefertes Zubehör	Siehe Seite 5

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Warnmeldungen

Die folgenden Warnmeldungen können auf dem LCD-Schirm erscheinen:

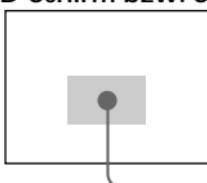
Meldung	Bedeutung
DRIVE ERROR	Störung des Diskettelaufwerks.
NO DISK	Es ist keine Diskette eingelegt.
DISK ERROR	Die Diskette ist beschädigt oder besitzt kein MS-DOS-Format (512 Byte × 18 Sektoren)
DISK PROTECT	Die Aufnahmesperre der Diskette ist aktiviert.
DISK FULL	Die Diskette ist voll.
NO FILE	Auf der Diskette ist kein Bild aufgezeichnet.
FILE ERROR	Bei der Wiedergabe ist ein Fehler aufgetreten.
FILE PROTECT	Das Bild ist geschützt.
⌚	Der Akku ist erschöpft.
↯	Die Lithiumbatterie ist erschöpft, oder es ist keine Lithiumbatterie eingelegt.

Funktionsübersicht

Punktmessung – Seite 9

Dank der AE-Funktion (Automatic Exposure) wird die Belichtung automatisch eingestellt. Dabei haben Sie die Wahl zwischen Integralmessung (die Helligkeit des ganzen Bildes wird ausgewertet) und Punktmessung (nur die Helligkeit in der Bildmitte wird ausgewertet). Mit der Punktmessung können Sie sicherstellen, daß der wichtige Bildteil richtig belichtet ist.

LCD-Schirm bzw. Sucher



Bereich der Punktmeßung

Wann ist diese Funktion vorteilhaft?

- Bei Gegenlicht.
- Bei starkem Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund (beispielsweise auf der Bühne und bei Beleuchtung des Motivs durch einen Scheinwerfer).

Manuelles Fokussieren – Seite 34

Die Kamera ist mit einem Autofokus (AF) ausgestattet, der das Bild automatisch scharfstellt. Der Autofokus arbeitet jedoch nur dann einwandfrei, wenn das Motiv hell genug ist und ausreichend Kontrast aufweist. Sollte der Autofokus nicht richtig arbeiten, stellen Sie manuell scharf.



Wann ist ein manuelles Fokussieren vorteilhaft?

- Wenn der Autofokus nicht einwandfrei arbeitet, da sich das Motiv hinter einem Fenster mit Regentropfen befindet.
- Wenn die Kamera auf einem Stativ montiert ist und ein stationäres Motiv aufgenommen wird.
- Wenn der Kontrast zwischen Motiv und Hintergrund zu gering ist.
- Wenn Sie selber entscheiden wollen, welcher Bildteil scharf sein soll.

⇒ **Funktionsübersicht**

SteadyShot-Funktion – Seite 34

Die SteadyShot-Funktion stabilisiert das Bild, wenn die Kamera (beispielsweise beim Aufnehmen aus der Hand) unruhig gehalten wurde. Ist die Kamera jedoch auf einem Stativ montiert und besteht keine Verwacklungsgefahr, sollten Sie die Funktion ausschalten, da sich die Bildqualität dann verbessert.

Weißabgleich – Seite 35

Weiße Motive können abhängig von der Lichtquelle einen Farbstich aufweisen. So kann beispielsweise ein Kleid bei natürlichem Sonnenlicht neutral weiß erscheinen, während es im Licht einer Glühbirne einen Gelbstich und im Licht einer Leuchtstoffröhre einen Blaustich aufweist. Durch den automatischen Weißabgleich (AWB) werden solche Farbstiche verhindert: Weiße Motive werden neutral weiß aufgenommen.

Wann ist diese Funktion vorteilhaft?

Aufnahmesituationen für automatischen Weißabgleich (Beispiele)

-
- Motiv und Hintergrund besitzen dieselbe Farbe. 
 - Nachtaufnahmen mit Leuchtreklame oder Feuerwerk. 
 - Sonnenuntergang oder Sonnenaufgang. 
 - Beleuchtung durch Naturlicht-Leuchtstofflampe.
 - Die Lichtverhältnisse ändern sich (beispielsweise auf einer Party). 
 - Motiv wird durch eine Studiolampe beleuchtet. 
 - Motiv wird durch eine Natriumdampf- oder Quecksilberdampflampe beleuchtet.
-

Weißabgleich auf Tastendruck ()

Mit dieser Funktion können Sie zu jeder Zeit einen Weißabgleich einleiten. Der Weißabgleich wird in diesem Fall nicht ständig nachgeregelt, sondern der einmal eingestellte Wert wird gehalten. Solange sich die Lichtverhältnissen nicht ändern, erhalten Sie Aufnahmen mit natürlichen Farben.

Blendenprioritätsmodus (**AE A**)

Bei diesem Modus können Sie die Blende (und damit die Schärfentiefe) vorgeben. Die Kamera stellt dann die Verschlußzeit automatisch entsprechend den Lichtverhältnissen ein.



Bei großer Blende (kleine F-Zahl) ist die Schärfentiefe gering. Das Motiv wird scharf vor unscharfem Hintergrund aufgenommen.

Bei kleiner Blende ist die Schärfentiefe groß. Sowohl das Motiv als auch der Hintergrund wird scharf aufgenommen.

Was bedeutet Schärfentiefe?

Unter Schärfentiefe versteht man den Entfernungsbereich, innerhalb dem scharfe Aufnahmen möglich sind.

Wann ist dieser Modus vorteilhaft?

- Wenn Sie mit einer großen Blende aufnehmen wollen, da die Umgebungsbeleuchtung sehr gering ist.
- Wenn Sie mit großer Blende aufnehmen wollen, damit das Motiv scharf vor unscharfem Hintergrund erscheint.
- Wenn Sie mit kleiner Blende aufnehmen wollen, damit sowohl das Motiv als auch der Hintergrund scharf ist.

⇒ **Funktionsübersicht**

Verschlußzeitprioritätsmodus (AE S)

Bei diesem Modus können Sie Je nach Aufnahmesituation eine geeignete Verschlußzeit vorgeben. Die Kamera stellt dann automatisch die Blende entsprechend den Lichtverhältnissen ein.



Wann ist dieser Modus vorteilhaft?

- Wenn Sie mit kurzer Verschlußzeit aufnehmen wollen, damit auch sich schnell bewegendem Motive scharf sind.
- Wenn Sie mit langer Verschlußzeit aufnehmen wollen, da die Szene sehr dunkel ist.
- Wenn Sie mit langer Verschlußzeit aufnehmen wollen, damit bei schnellen Bewegungen eine dynamische Unschärfe entsteht.

Dämmerungsmodus (J)

Mit diesem Modus erhalten Sie auch bei Dämmerungslicht eine natürliche Atmosphäre mit natürlichen Farben. Die Blende wird so eingestellt, daß das Bild nicht unnatürlich aufgehellt wird, und die Verschlußzeit wird gehalten.



Wann ist dieser Modus vorteilhaft?

Bei Nachtaufnahmen (Leuchtreklamen, Feuerwerk usw.).

Stichwortverzeichnis

A

AE (Automatische Belichtungseinstellung)	15, 45
AF (Autofocus)	15, 34, 45
AWB (Automatischer Weißabgleich)	15, 35, 46
Akku	10, 11
Akku-Restzeit	17, 20
Anzeigen auf dem LCD-Schirm	17, 20

Aufnahme

von bewegten Bildern	16
von Standbildern	15

Automatische Ausschaltung

B, C

BEEP	33
Belichtungskorrektur	9
Bildwiedergabe auf einem Personalcomputer	23
BITMAP	26
Blende	36, 47
Blitz	9
CLOCK SET	33
COPY	31

D, E

DELETE	32
DEMO MODE	29
DISK COPY	33
DISK TOOL	33
Diskette	5, 38
E-MAIL	26
Einstellen von Datum und Uhrzeit	12

F, H

Feuchtigkeit	39
FILE NUMBER	29
FLASH LEVEL	28
FORMAT	33
Helligkeitseinstellung des Aufnahmebildes	9
des LCD-Schirms	9

I, J

Index-Bildschirm (INDEX)	21
Infolithium-Akku	12
JPEG	23, 27

L

Ladegerät	10
Laden	10
Lithiumbatterie	37

M, N

Manuelles Fokussieren	34, 45
Menü	25
MPEG	23, 27, 29
Netzadapter	12
Normales Laden	10

P, Q, R

Photozelle	6
PROGRAM AE	36, 47, 48
PROTECT	30
Punktmessung	9, 45
QUALITY	28
REC MODE	26
Reinigen	38

S, V

Selbstauslöser	9
Selbstdiagnose	42
Single-Bildschirm	21
Spiegelbildmodus	16
SteadyShot-Funktion	34, 46
Steuertaste	8
Störungsüberprüfungen	40
Verschlußzeit	36, 48
VOICE	26
Volles Laden	10

W, Z

Warnmeldungen	44
Wiedergabe	
von bewegten Bildern	19
von Standbildern	19
Zoom	7

Français

Mode d'emploi

Avant la mise en service de cet appareil, prière de lire attentivement le mode d'emploi et de le conserver pour toute référence future.

Tout au long de ce manuel, les touches et les réglages de l'appareil sont indiqués en majuscules.

Par exemple: Appuyez sur FLASH.

AVERTISSEMENT

Pour éviter tout risque d'incendie ou de décharge électrique, ne pas exposer cet appareil à la pluie ou à l'humidité.

Pour éviter tout risque de décharge électrique, ne pas ouvrir le coffret de cet appareil et ne confier son entretien qu'à une personne qualifiée.

ATTENTION

POUR PREVENIR LES CHOCS ELECTRIQUES, NE PAS UTILISER CETTE FICHE POLARISEE AVEC UN PROLONGATEUR, UNE PRISE DE COURANT OU UNE AUTRE SORTIE DE COURANT, SAUF SI LES LAMES PEUVENT ETRE INSEREES A FOND SANS EN LAISSER AUCUNE PARTIE A DECOUVERT.

DEPOT DES BATTERIES AU LITHIUM-ION

DEPOSEZ LES BATTERIES AU LITHIUM-ION AUX ENDROITS RECOMMANDES.

Vous pouvez rapporter les batteries au lithium-ion dans un centre de Service Sony ou dans un point de ramassage.

Remarque: Dans certains pays, il est interdit de jeter les batteries au lithium-ion avec les ordures ménagères ou dans les poubelles de bureau.

Pour connaître le centre de Service Sony le plus proche de chez vous, composez le 1-800-222-SONY (Etats-Unis uniquement).

Pour connaître le point de ramassage le plus proche de chez vous, composez le 416-499-SONY (Canada uniquement).

Avertissement: Ne pas utiliser des batteries au lithium-ion qui sont endommagées ou qui fuient.

ATTENTION

Les champs électromagnétiques émettant certaines fréquences peuvent perturber l'image et le son de l'appareil photo.

Table des matières

Informations préliminaires	5
Nomenclature	6

Opérations de base

Préparatifs	10
1: Recharge de la batterie	10
2: Mise en place de la batterie	11
3: Réglage de la date et de l'heure	12
Enregistrement et lecture d'images	15
1: Enregistrement d'images fixes	15
2: Enregistrement d'images animées	16
3: Lecture d'images fixes	19
4: Lecture d'images animées	19
Autonomie de la batterie/Nombre d'images pouvant être enregistrées et lues	22
Visualisation des images sur un ordinateur	23

Opérations avancées

Changement des réglages de mode	25
Utilisation des diverses fonctions pour l'enregistrement	34
Mise au point manuelle	34
Débrayage du stabilisateur	34
Réglage de la balance des blancs	35
Utilisation de la fonction PROGRAM AE	36

Informations complémentaires

Remplacement de la pile au lithium de l'appareil	37
Précautions	38
Guide de dépannage	40
Affichage d'autodiagnostic	42
Spécifications	43
Messages d'avertissement	44
Guide des fonctions	45
Index	49

Veuillez lire soigneusement avant d'utiliser votre appareil photo

Essai d'enregistrement

Avant d'enregistrer des événements importants, vous voudrez sans doute faire un essai pour être sûr d'utiliser l'appareil correctement.

Pas de dédommagement pour la perte du contenu d'un enregistrement

Aucune compensation ne pourra être accordée si la lecture ou l'enregistrement est impossible en raison d'un mauvais fonctionnement de l'appareil, d'une disquette, etc.

Remarques sur les droits d'auteur

Les disquettes, émissions de télévision, films, cassettes vidéo et autres enregistrements peuvent être protégés par des droits d'auteur. La copie non autorisée de ces enregistrements peut être contraire aux stipulations des lois sur la propriété artistique.

-
- IBM PC/AT est une marque déposée de International Business Machines Corporation of the U.S.A.
 - MS-DOS et Windows sont des marques déposées sous licence de Microsoft Corporation, enregistrées aux Etats-Unis et dans d'autres pays.
 - Netscape Navigator est une marque de Netscape Communications Corporation.
 - Macintosh est une marque déposée sous licence de Apple Computer, Inc., enregistrée aux Etats-Unis et dans d'autres pays.
 - Tous les autres produits mentionnés dans ce mode d'emploi peuvent être des marques de fabrique ou des marques déposées de leurs fabricants respectifs.
- “TM” et “®” ne sont pas chaque fois mentionnés dans ce mode d'emploi.

Informations préliminaires

Cet appareil photo numérique utilise une disquette comme support pour l'enregistrement des images.

Utilisez le type de disquette suivant:

- Taille: 3,5 pouces
- Type: 2HD
- Capacité: 1,44 Mo
- Format: MS-DOS (512 octets × 18 secteurs)

Si vous souhaitez utiliser une disquette 2HD de 3,5 pouces d'un autre format, formatez-la en utilisant l'appareil photo numérique ou un ordinateur.

Ne pas heurter ni secouer l'appareil

Un dysfonctionnement, l'impossibilité d'enregistrer des images et d'utiliser une disquette ou la destruction, corruption ou perte de données d'images mémorisées peuvent en résulter.

Ne pas mouiller l'appareil

Lorsque vous faites des prises de vue en extérieur sous la pluie ou dans des situations similaires, ne mouillez pas l'appareil.

En cas de condensation d'humidité, reportez-vous à la page 39 et suivez les instructions sur la façon d'éliminer l'humidité avant d'utiliser l'appareil.

Ne dirigez pas le viseur vers le soleil

Ne posez pas l'appareil avec le viseur ou l'écran LCD tourné vers le soleil. L'intérieur du viseur ou de l'écran LCD pourrait être endommagé. Faites attention lorsque vous posez l'appareil au soleil ou près d'une fenêtre.

Conseil pour la sauvegarde des données

Pour éviter la perte éventuelle de données, copiez toujours (sauvegardez) vos données sur une disquette.

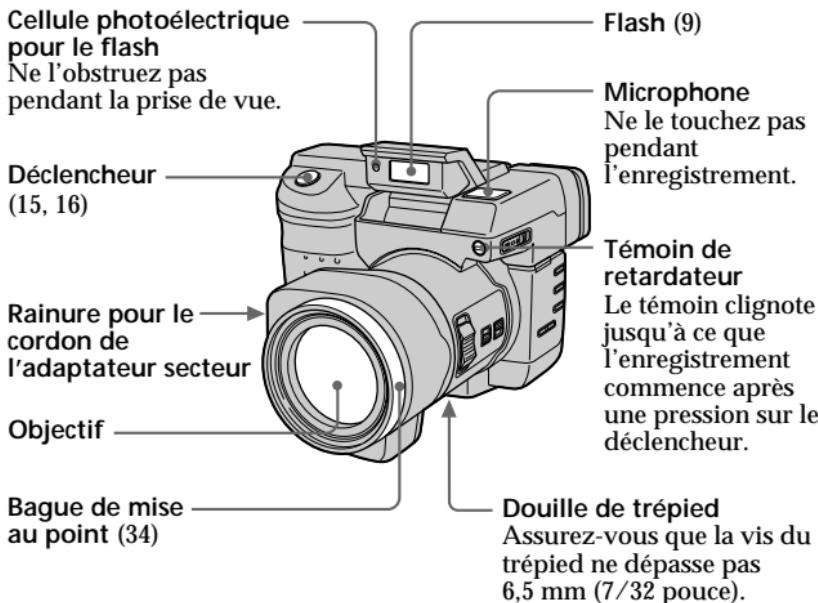
Accessoires fournis

Appareil photo numérique (1)
Cordon d'alimentation (1 jeu)
Bandoulière (1)

Chargeur de batterie (1)
Batterie rechargeable NP-F330 (1)
Capuchon d'objectif (1)

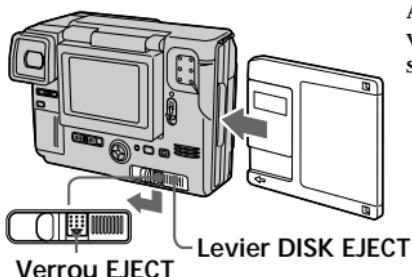
Nomenclature

Voir les pages entre parenthèses () pour plus de détails.

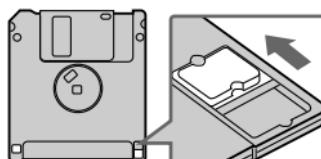


Pour insérer une disquette

Insérez la disquette jusqu'au déclic.



Avant d'insérer la disquette, vérifiez si l'onglet de protection est sur la position d'enregistrement.



Pour retirer la disquette

Tout en poussant le verrou EJECT vers le bas, faites glisser DISK EJECT dans le sens de la flèche.

Levier de zoom

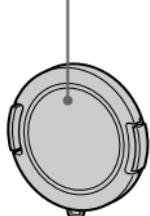
Côté "T": position télescope (le sujet se rapproche)

Côté "W":

position grand angle (le sujet s'éloigne)

Bougez le levier de zoom vers le côté "W" jusqu'à ce que l'image soit nette. Vous pouvez photographier un sujet à au moins 80 cm (2 2/3 pieds) de la surface de l'objectif dans la position télescope, ou environ 1 cm (1/2 pouce) dans la position

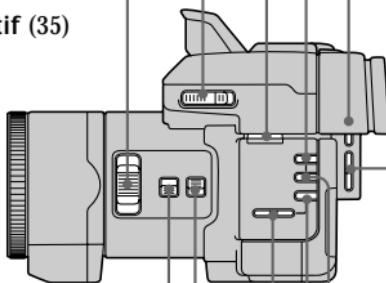
Capuchon d'objectif (35)



**Commutateur FOCUS
AUTO/MANUAL (34, 45)**

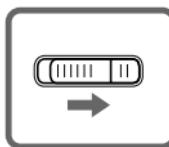
**Commutateur STEADYSHOT
ON/OFF (34, 46)**

**Touche PROGRAM AE -/+
(36, 47)**



Commutateur OPEN (FLASH)

Pour faire sortir le flash, faites glisser le commutateur dans le sens de la flèche.



Crochet pour la bandoulière

**Touche WHITE
BALANCE (35, 46)**

**Touche
BRIGHT+/-**
Appuyez pour ajuster la luminosité de l'écran LCD.

**Bouton VOLUME
+/-**

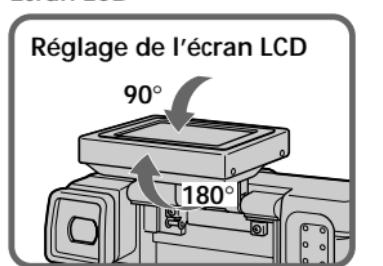
Appuyez pour ajuster le volume du haut-parleur.

Touche de réglage manuel de la balance des blancs (35, 46)

**Touche
PROGRAM AE
(36, 47)**

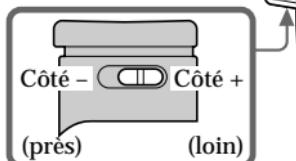
⇒ Nomenclature

Ecran LCD



Viseur

Niveau de réglage du viseur



Logement de la pile au lithium (37)

Commutateur PLAY/STILL/MOVIE (15, 16, 19)

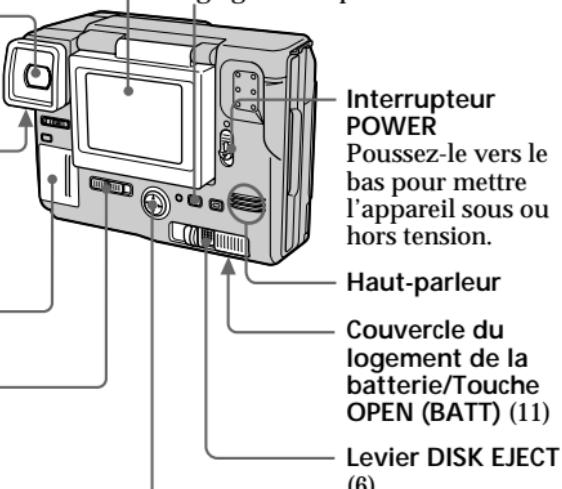
Touche de commande

Touche DISPLAY

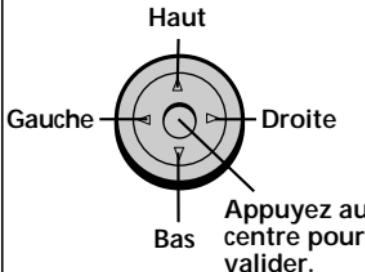
Appuyez pour afficher ou supprimer les indicateurs sur l'écran LCD.

Les indicateurs ne s'éteignent pas dans les modes suivants:

Exposition automatique, Balance des blancs, Mise au point manuelle, Zoom, Verrouillage de l'exposition automatique, Retardateur, Flash et Réglage de l'exposition.

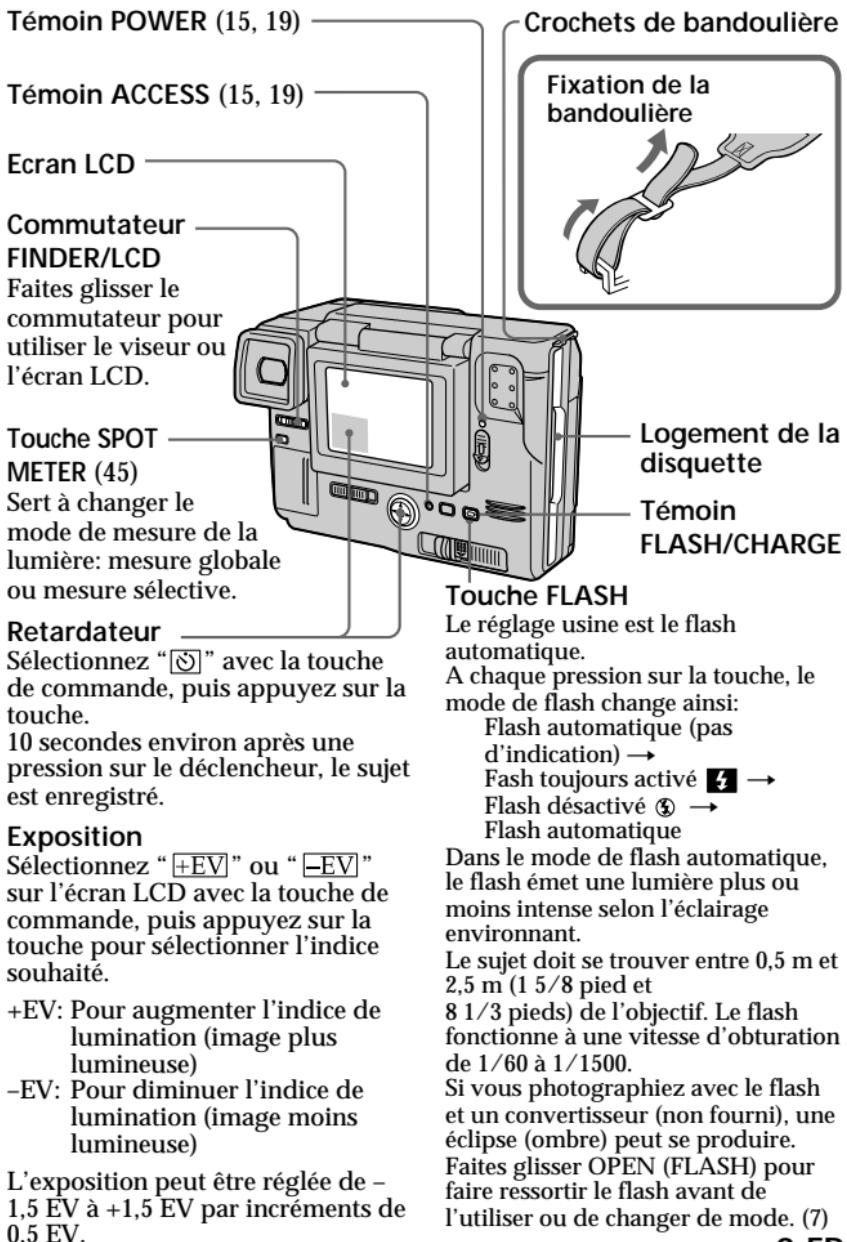


Touche de commande



Fonction de la touche de commande

Vous pouvez exécuter des fonctions en appuyant sur le haut, le bas, la gauche ou la droite de la commande. Quand vous avez sélectionné une option du menu, sa couleur change du bleu au jaune. Pour valider votre sélection, appuyez au centre de la touche de commande.



Préparatifs

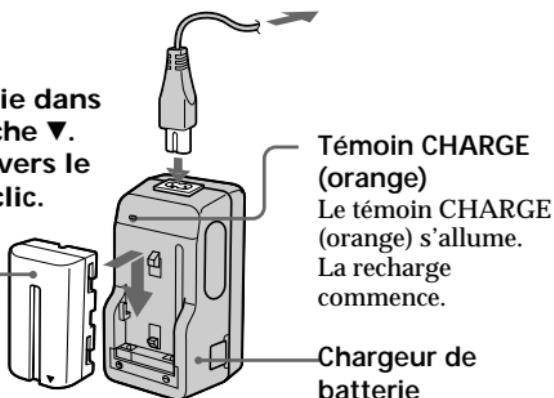
1

Recharge de la batterie

Pour charger la batterie, utilisez le chargeur de batterie. Pour les détails, reportez-vous au mode d'emploi du chargeur de batterie.

- 1 Raccordez le cordon d'alimentation à une prise murale.

- 2 Insérez la batterie dans le sens de la flèche ▼. Faites-la glisser vers le bas jusqu'au déclic.



Pour enlever la batterie

Faites-la glisser vers le haut.

Temps de recharge

Batterie	Recharge complète*	Recharge normale**
NP-F330	210 min.	150 min.
NP-F530	225 min.	165 min.
NP-F550	240 min.	180 min.

Temps approximatif en minutes pour charger une batterie déchargée avec le chargeur de batterie BC-V615. (A basse température, le temps de recharge augmente.)

* Recharge pendant une heure environ après l'extinction du témoin CHARGE.

** Recharge jusqu'à l'extinction du témoin CHARGE.

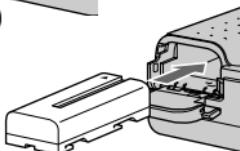
2 Mise en place de la batterie

①

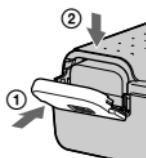


(base)

②



③



Ouvrez le couvercle de la batterie.

Tout en faisant glisser OPEN (BATT) dans le sens de la flèche.

Installez la batterie rechargeable.

Insérez la batterie avec le symbole ▼ tourné vers le logement de batterie.

Fermez le couvercle.

Appuyez dessus jusqu'au déclic.

Pour retirer la batterie

Ouvrez le couvercle de batterie. Tout en faisant glisser le levier de libération de la batterie vers la droite, retirez la batterie. Veillez à ne pas faire tomber la batterie quand vous la retirez.



Levier de libération de la batterie

Indication du temps restant de la batterie

Le temps d'enregistrement et de lecture d'images restant est indiqué en minutes sur l'écran LCD*. Mais cette indication risque de ne pas être très exacte selon les conditions d'utilisation et les circonstances.

* Le temps affiché pendant l'enregistrement ou la lecture indique l'autonomie de la batterie lorsque l'appareil reste simplement éclairé ou les images simplement affichées sans qu'aucune autre opération ne soit effectuée.

Fonction de mise hors tension automatique

Pendant l'enregistrement, si vous laissez l'appareil inactif pendant 3 minutes environ, il s'éteindra de lui-même pour éviter une usure de la batterie.

⇒ Préparatifs

Sources d'alimentation

Cet appareil peut être alimenté par les deux sources d'alimentation suivantes:

- Batterie InfoLITHIUM* NP-F330 (fournie)/F530 (non fournie)/F550 (non fournie)
- Adaptateur secteur AC-V700 (non fourni)

Si vous prévoyez de longues prises de vues, nous vous conseillons d'utiliser le courant secteur pour alimenter l'appareil par l'adaptateur secteur.

* Batterie rechargeable "InfoLITHIUM"

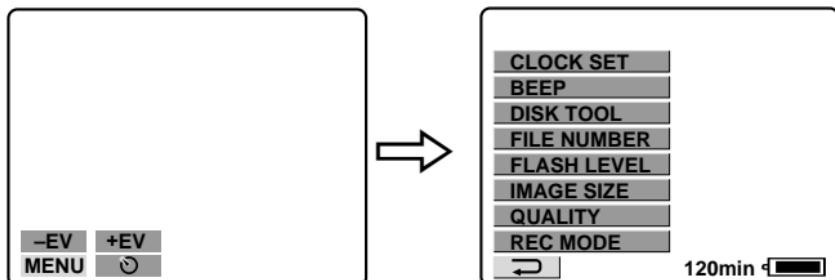
Une batterie "InfoLITHIUM" est une batterie au lithium-ion qui peut échanger avec un appareil compatible des données au sujet de la consommation d'énergie.

"InfoLITHIUM" est une marque de fabrique de Sony Corporation.

3 Réglage de la date et de l'heure

La première fois que vous utilisez l'appareil, réglez la date et l'heure. La date et l'heure sont nécessaires pour l'enregistrement dans le format MS-DOS. Si elles ne sont pas réglées, les dates et heures enregistrées ne seront pas exactes et l'écran CLOCK SET apparaîtra à l'étape ❸ chaque fois que vous mettrez l'appareil en mode STILL/MOVIE.

- ❶ Poussez POWER vers le bas pour mettre l'appareil sous tension.
- ❷ Sélectionnez "CLOCK SET" dans le MENU avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

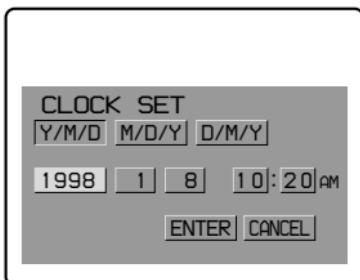


3 Sélectionnez l'affichage de la date souhaité avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

Y/M/D (année/mois/jour)

M/D/Y (mois/jour/année)

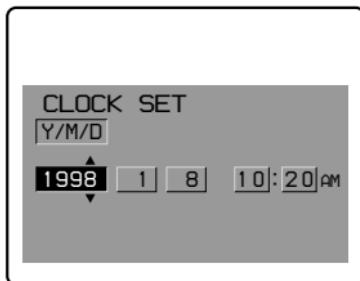
D/M/Y (jour/mois/année)



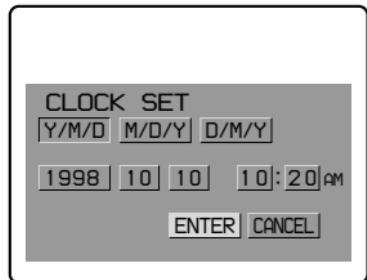
4 Sélectionnez la date et l'heure avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

Le paramètre à régler est indiqué par ▲/▼. Sélectionnez les chiffres en appuyant sur le haut ou le bas de la touche de commande, puis appuyez sur la touche pour valider les chiffres. Lorsque les chiffres ont été validés, ▲/▼ va sur le paramètre suivant.

Si vous avez sélectionné "D/M/Y", réglez l'heure pour le système de 24 heures.



5 Sélectionnez "ENTER" avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche au moment souhaité pour mettre l'horloge en marche.



⇒ Préparatifs

Pour annuler le réglage de la date et de l'heure

Sélectionnez “CANCEL” avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

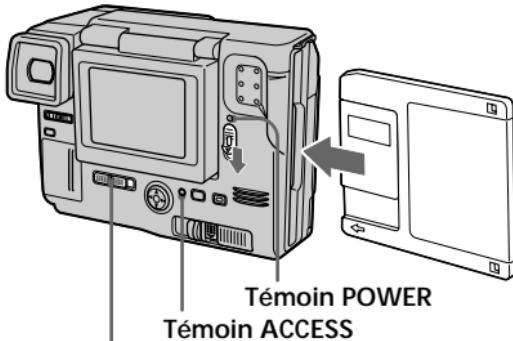
Remarque

Si l'indicateur “” apparaît sur l'écran LCD, remplacez la pile au lithium de la façon indiquée à la page 37.

Enregistrement et lecture d'images

1 Enregistrement d'images fixes

Pour enregistrer des images, faites glisser POWER vers le bas pour mettre l'appareil sous tension (le témoin POWER s'allume) et insérez une disquette jusqu'au déclic.



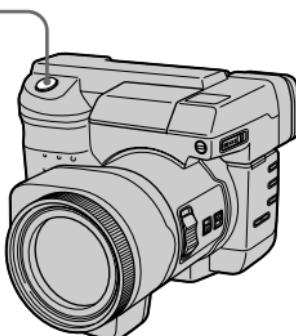
1 Réglez PLAY/STILL/MOVIE sur STILL.

2 Appuyez à demi sur le déclencheur.

L'indicateur de verrouillage d'exposition automatique (vert) clignote. Quand l'exposition automatique (AE), la balance automatique des blancs (AWB) et la mise au point automatique (AF) sont fixés l'indicateur de verrouillage AE cesse de clignoter.

3 Appuyez à fond sur le déclencheur.

L'image est enregistrée sur la disquette.



Nombre d'images pouvant être enregistrées sur une disquette

Environ 10 à 16 images peuvent être enregistrées lorsque les réglages par défaut sont utilisés (p. 27).

Remarque

Quand une image est enregistrée sur une disquette, le témoin ACCESS clignote.

Quand le témoin ACCESS clignote, ne secouez et ne cognez pas l'appareil. Ne le mettez pas non plus hors tension et n'enlevez pas la batterie rechargeable ni la disquette, car toutes ces manipulations peuvent détruire les données d'images et rendre la disquette inutilisable.

2

Enregistrement d'images animées

① Réglez PLAY/STILL/MOVIE sur MOVIE.

② Appuyez un instant à fond sur le déclencheur.

L'image et le son sont enregistrés pendant 5 secondes.

Maintenez le déclencheur enfoncé.

L'image et le son sont enregistrés jusqu'à ce que le déclencheur soit relâché.

Maximum 60 secondes à l'enregistrement en taille 160 × 112 

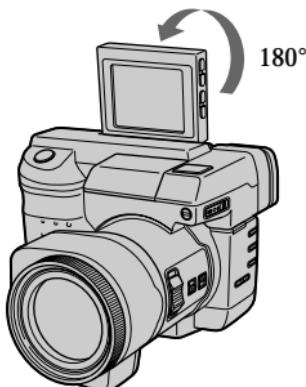
15 secondes à l'enregistrement en taille 320 × 240 

Les images animées seront plus douces que les images fixes.

Enregistrement avec écran LCD inversé

– Mode Miroir

Si vous tournez l'écran LCD pour l'inverser vous pourrez vous voir sur l'écran pendant la prise de vue.



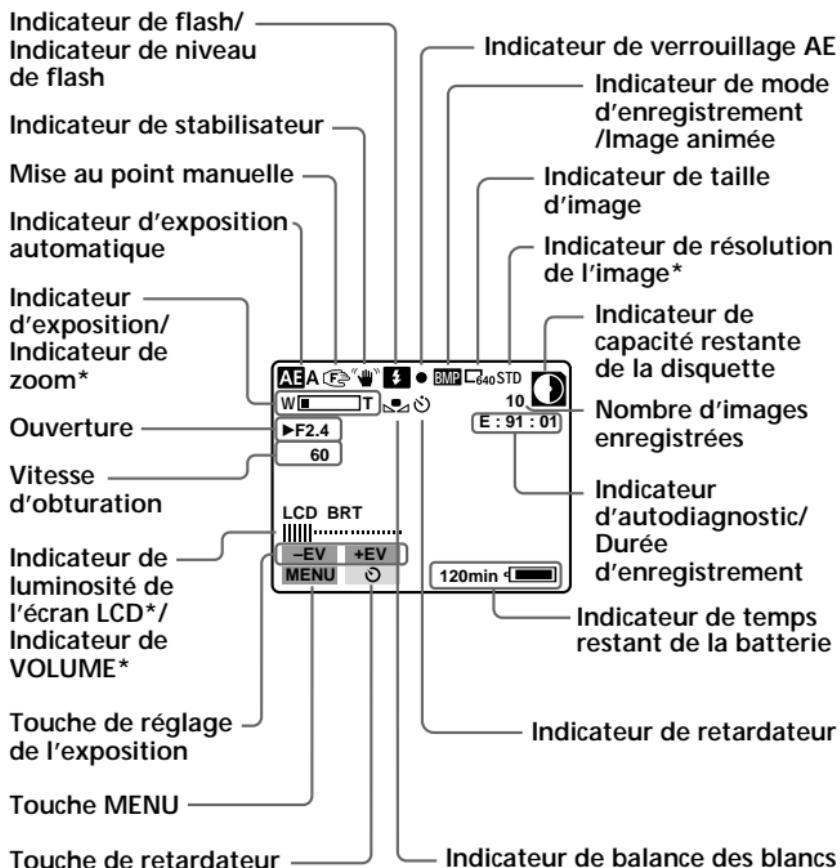
Lors de l'enregistrement en mode Miroir, l'image sur l'écran LCD s'inverse vers la droite ou la gauche comme dans un miroir, mais l'image enregistrée est identique au sujet réel.

Remarque

Les caractères sur l'écran LCD s'inversent également vers la droite ou la gauche.

Indicateurs apparaissant pendant l'enregistrement

Les indicateurs qui apparaissent sur l'écran LCD ne sont pas enregistrés.



* Apparaît seulement pendant le réglage.

⇒ **Enregistrement et lecture d'images**

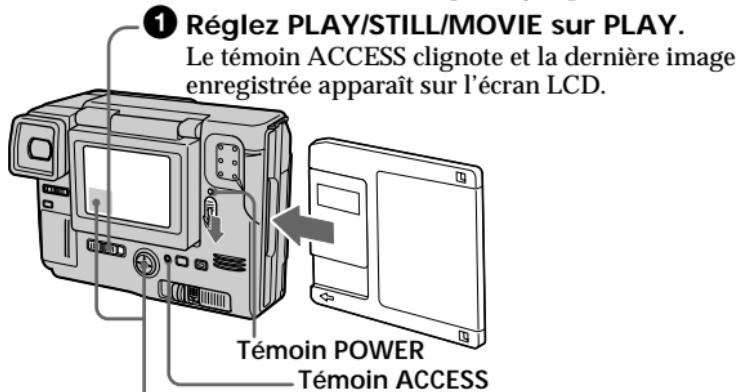
**Fonctions pouvant être utilisées pour
l'enregistrement d'images**

Réglage de la luminosité de l'écran	Exposition automatique
LCD (p. 7)	(p. 36, 47, 48)
Zoom (p. 7)	Sélection du mode
Flash (p. 9)*	d'enregistrement
Retardateur (p. 9)	- REC MODE (p. 26)*
Réglage de l'exposition (p. 9)	Sélection de la résolution de
Mesure sélective de la lumière (p. 45)	l'image - QUALITY (p. 28)*
Mise au point manuelle (p. 34, 45)	Sélection de l'intensité du flash
Débrayage du stabilisateur (p. 34, 46)	- FLASH LEVEL (p. 28)*
Réglage de la balance des blancs (p. 35, 46)	Sélection du mode de
	numérotation des fichiers
	- FILE NUMBER (p. 29)
	Sélection de la taille d'image
	- IMAGE SIZE (p. 28, 29)

* Vous ne pouvez pas utiliser ces fonctions pour le mode MOVIE.

3 Lecture d'images fixes

Pour regarder les images enregistrées sur l'écran LCD, faites glisser POWER vers le bas pour mettre l'appareil sous tension (le témoin POWER s'allume) et insérez une disquette jusqu'au déclic.



1 Réglez PLAY/STILL/MOVIE sur PLAY.

Le témoin ACCESS clignote et la dernière image enregistrée apparaît sur l'écran LCD.

2 Sélectionnez l'image enregistrée avec la touche de commande.

Sélectionnez la touche sur l'écran LCD avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

: Pour afficher l'image précédente.

: Pour afficher l'image suivante.

INDEX : Pour afficher 6 images à la fois (Ecran INDEX).

4 Lecture d'images animées

1 Réglez PLAY/STILL/MOVIE sur PLAY.

Le témoin ACCESS clignote et la dernière image enregistrée apparaît sur l'écran LCD.

L'image enregistrée en mode MOVIE est plus petite d'une taille que les images de taille normale sur l'écran.

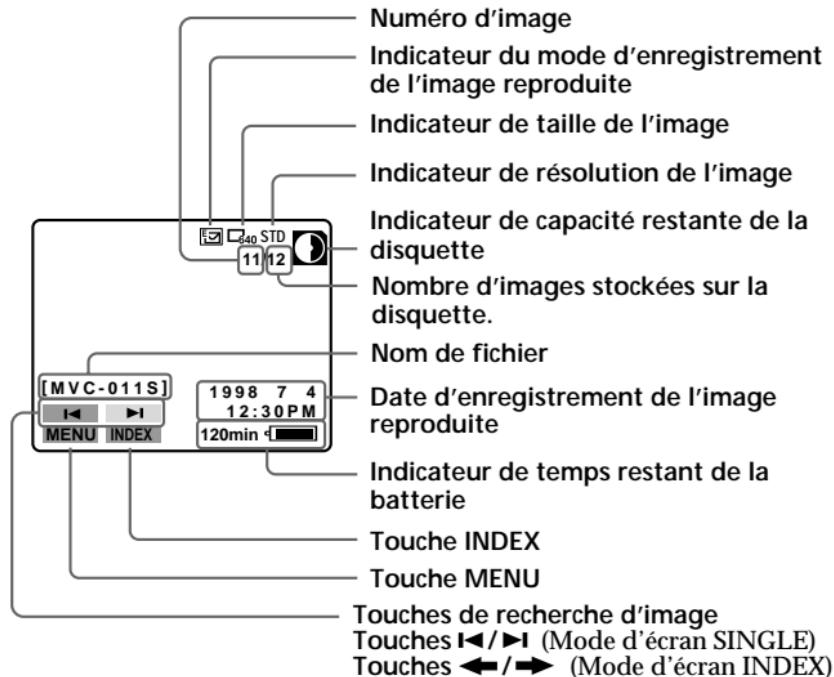
2 Sélectionnez la touche de lecture sur l'écran LCD avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

L'image animée et le son sont reproduits.

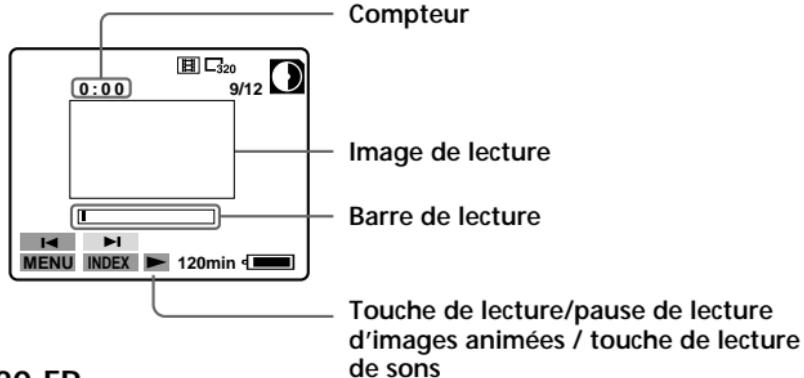
⇒ Enregistrement et lecture d'images

Indicateurs apparaissant pendant la lecture

Pendant la lecture d'images fixes (STILL)



Pendant la lecture d'images animées (MOVIE)/images fixes avec sons (VOICE)



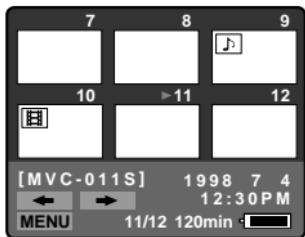
Dans le mode d'écran INDEX

[◀] : Pour afficher les 6 images précédentes.

[▶] : Pour afficher les 6 images suivantes.

[■] : Fichier d'images animées (MOVIE)

[♪] : Image fixe avec fichier son (VOICE)



- Pour revenir à l'écran de lecture normal (Ecran SINGLE), sélectionnez une image avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.
- Le nombre apparaissant dans le coin supérieur droit de l'image indique l'ordre d'enregistrement sur la disquette. Il est différent du numéro de fichier (p. 29).

Fonctions pouvant être utilisées pour la lecture des images enregistrées

Réglage du volume du haut-parleur (p. 7)

Réglage de la luminosité de l'écran LCD (p. 7)

Protection des images
– PROTECT (p. 30)

Copie d'images enregistrées sur une autre disquette
– COPY (p. 31)

Effacement d'images
– DELETE (p. 32)

Remarque

Il se peut que les images enregistrées avec cet appareil photo ne soient pas reproduites correctement par le MVC-FD5/FD7/FD51/FD71/FDR1/FDR3.

⇒ Enregistrement et lecture d'images

Autonomie de la batterie/Nombre d'images pouvant être enregistrées et lues

Mode STILL

Batterie		Autonomie de la batterie (min.)	Nombre d'images (enregistrement/lecture)
NP-F330 (fournie)	Enregistrement continu*	55 (50)	650 (550)
	Lecture continue**	100 (90)	1500 (1350)
NP-F530	Enregistrement continu*	90 (80)	1100 (950)
	Lecture continue**	160 (140)	2400 (2100)
NP-F550	Enregistrement continu*	120 (110)	1500 (1350)
	Lecture continue**	210 (190)	3100 (2800)

Autonomie approximatives de la batterie et nombre d'images pouvant être enregistrées/reproduites à une température de 25°C (77°F) avec une taille d'image 640 × 480, dans le mode d'enregistrement NORMAL et de résolution STANDARD. Les chiffres entre parenthèses indiquent le temps quand une batterie normalement rechargeée est utilisée. L'autonomie de la pile et le nombre d'images sont les mêmes qu'à l'emploi du flash. Si vous enregistrez des images de taille 1240 × 768, le nombre d'images que vous pourrez enregistrer sera réduit d'environ un dixième par rapport aux chiffres ci-dessus.

* Enregistrement toutes les 5 secondes.

** Lecture d'une seule image toutes les 4 secondes.

Mode MOVIE

Batterie		Autonomie de la batterie (min.)	Nombre d'images (enregistrement)
NP-F330 (fournie)	Enregistrement continu	55 (50)	35 (30)
NP-F530	Enregistrement continu	90 (80)	55 (50)
NP-F550	Enregistrement continu	130 (115)	85 (75)

La durée d'enregistrement (en minutes) une température de 25°C (77°F) avec taille d'image 160 × 112 est approximative. Les nombres entre parenthèses indique la durée à l'emploi d'une batterie normalement chargée.

- L'autonomie de la batterie et le nombre d'images seront réduits si l'appareil est utilisé par temps froid ou en cas de mise sous/hors tension et de réglage de zoom répétés.
- La capacité d'une disquette est limitée. Les chiffres ci-dessus sont donnés à titre d'exemple, lors de l'enregistrement ou de la lecture continu avec changement de disquettes.
- Que vous utilisez le viseur ou l'écran LCD, l'autonomie de la batterie et le nombre d'images sont identiques.

Visualisation des images sur un ordinateur

Avec cet appareil, les données d'images fixes sont compressées en format JPEG, tandis que les données d'images animées sont compressées en format MPEG-1. Ces données peuvent être visualisées sur un ordinateur personnel s'il contient un logiciel de visualisation JPEG et MPEG, tel que Internet Explorer 4.0 de Microsoft. Pour de plus amples informations sur l'utilisation du logiciel de visualisation, reportez-vous au mode d'emploi de votre ordinateur.

Exemple: Ordinateur personnel avec Windows 95/98

- 1 Mettez l'ordinateur en marche et insérez la disquette dans le lecteur de disquette de l'ordinateur.**
- 2 Ouvrez “ Poste de travail” et cliquez deux fois sur “ Disquette 3 1/2” (A:).**
- 3 Cliquez deux fois sur le fichier de données souhaité.**

Système d'exploitation et applications recommandés

Système

Windows 3.1, Windows 95 ou une version plus récente, Windows NT3.51 ou une version plus récente, etc.

Applications

Internet Explorer 4.0 de Microsoft, Netscape Navigator, etc.

Si un logiciel de navigation, comme Internet Explorer de Microsoft, est installé sur votre ordinateur personnel, cliquez deux fois sur “MAVICA.HTM” dans la disquette enregistrée avec cet appareil afin d'afficher la liste d'images.

⇒ Enregistrement et lecture d'images

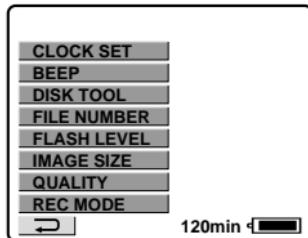
Remarques

- Pour reproduire un fichier MPEG, installez ActiveMovie Player (DirectShow).
- Pour la lecture d'un fichier enregistré en mode MOVIE ou VOICE, copiez d'abord ce dernier sur le disque dur de l'ordinateur. Si vous reproduisez ce fichier à partir d'une disquette, l'image et le son risquent d'être interrompus.
- Il n'est pas possible de reproduire un fichier MPEG avec Windows 3.1.
- L'ouverture d'images non compressées, enregistrées dans le mode BITMAP (p. 26) exige un programme d'application spécial pour la visualisation d'images dessinées point par point (images BITMAP).
- Pour un Macintosh, vous pouvez utiliser la disquette enregistrée avec cet appareil et PC Exchange avec le système d'exploitation Mac 7.5 ou une version plus récente. Un logiciel de visualisation Macintosh est nécessaire pour afficher les images. Pour lire un fichier MPEG, installez QuickTime 3.0.

Changement des réglages de mode

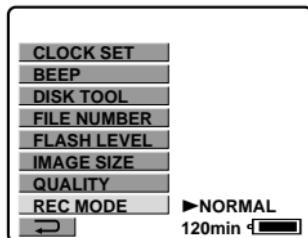
- 1 Sélectionnez MENU avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.**

Le menu apparaît sur l'écran LCD.



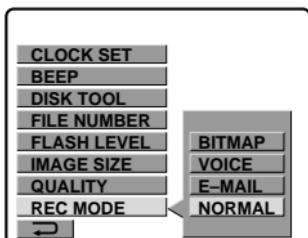
- 2 Sélectionnez le paramètre souhaité avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.**

Quand un paramètre est sélectionné, sa couleur change du bleu au jaune.



- 3 Changez le réglage avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.**

Quand le réglage est terminé, l'écran de l'étape 1 réapparaît.



⇒ Changement des réglages de mode

Pour annuler le changement des réglages de mode

Appuyez sur la gauche de la touche de commande. Le menu réapparaît sur l'écran. Pour quitter le menu, sélectionnez “” avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

Réglage de chaque paramètre

* préréglage usine

Paramètres en mode STILL

REC MODE <NORMAL*/ E-MAIL/ VOICE/ BITMAP>

- En principe sélectionnez NORMAL. Un fichier JPEG sera enregistré avec la taille d'image sélectionnée.
- Sélectionnez E-MAIL pour enregistrer un fichier JPEG, réduit à 320 x 240 en plus d'un fichier JPEG 640 × 480 (ou 1024 × 768). Les fichiers E-MAIL sont adaptés pour le courrier électronique parce qu'ils contiennent des données compressées.
- Sélectionnez VOICE pour enregistrer une image fixe et le son en même temps sur un fichier JPEG.

Appuyez momentanément sur le déclencheur.

Le son s'enregistre pendant 5 secondes.

Maintenez le déclencheur enfoncé.

Le son s'enregistre (maximum 40 secondes) jusqu'à ce que vous relâchiez déclencheur.

- Sélectionnez BITMAP pour enregistrer une image non compressée (640 × 480) en plus d'un fichier JPEG. Ce format est conseillé pour l'enregistrement d'images plus détaillées.

Mode d'enregistrement	Taille d'image	Fichier enregistré	Nom de fichier** (ex.)	Nombre d'images pouvant être enregistrées sur une disquette	
				MVC-	STANDARD FINE
NORMAL	1024	JPEG (1024 × 768)	001L.JPG	10 – 16	6 – 8
	× 768	Pour écran INDEX	001L.411		
	640 × 480	JPEG (640 × 480) Pour écran INDEX	001S.JPG 001S.411	25 – 40	15 – 20
E-MAIL	1024	JPEG (1024 × 768)	001L.JPG	9 – 14	5 – 7
	× 768	JPEG (320 × 240) Pour écran INDEX	001E.JPG 001L.411		
	640 × 480	JPEG (640 × 480) JPEG (320 × 240) Pour écran INDEX	001S.JPG 001E.JPG 001S.411	20 – 35	12 – 15
VOICE	1024	JPEG (1024 × 768)	001L.JPG	4 – 9	3 – 6
	× 768	Son MPEG avec image fixe (320 × 240) Pour écran INDEX	001A.MPG 001L.411		
	640 × 480	JPEG (640 × 480) Son MPEG avec image fixe (320 × 240) Pour écran INDEX	001S.JPG 001A.MPG 001S.411	5 – 14	4 – 10
	BITMAP*		001L.JPG	1	1
	1024 × 768	JPEG (1024 × 768) non compressé (640 × 480) Pour écran INDEX	001L.BMP 001L.411		
	640 × 480	JPEG (640 × 480) non compressé (640 × 480) Pour écran INDEX	001S.JPG 001S.BMP 001S.411		

* L'image non-compressée en mode BITMAP a une taille de 640 × 480, quelle que soit la sélection de IMAGE SIZE parmi les réglages MENU.

** Si vous enregistrez des images en mode de qualité FINE, la dernière lettre du nom de fichier sera "X" ou "F". (Exemple: MVC-001X.JPG)

⇒ Changement des réglages de mode

Remarques

- Les données de fichier pour l'écran INDEX ne sont disponibles que sur l'appareil.
- Si vous essayez d'enregistrer 55 images ou plus, DISK FULL apparaîtra sur l'écran LCD et vous ne pourrez pas enregistrer l'image même si l'indicateur de capacité restante de la disquette n'est pas vide.
- Les fichiers E-MAIL de taille 320 × 240 sont stockés dans un autre dossier. Le taux de compression est normalisé et ne dépend pas du réglage de résolution de l'image.
- La capacité restante de la disquette doit être d'au moins 1 Mo pour l'enregistrement dans le mode BITMAP. Après l'enregistrement d'une image BITMAP, "DISK FULL" apparaît sur l'écran LCD.
- Les images enregistrées en mode VOICE qui sont affichées sont d'une taille plus petite que les images normales.
- Lorsque l'indicateur de capacité restante de la disquette clignote, les données de son et d'image ne peuvent pas être enregistrées.

QUALITY <FINE/STANDARD*>

- Sélectionnez FINE si vous voulez avant tout une image de haute qualité.
- Sélectionnez STANDARD pour une résolution normale de l'image.

IMAGE SIZE <□₆₄₀ 640 x 480/□₁₀₂₄ 1024 x 768*>

Sélectionnez une taille d'image fixe JPEG.

FLASH LEVEL <HIGH/NORMAL*/LOW>

- Sélectionner le paramètre HIGH pour un flash plus intense que la normale.
- En principe sélectionnez NORMAL.
- Sélectionner le paramètre LOW pour un flash moins intense que la normale.

Paramètres en mode MOVIE

IMAGE SIZE <□₃₂₀ 320 x 240/□₁₆₀ 160 x 112*>

Selectionnez une taille d'image animée MPEG.

Taille d'image	Fichier enregistré	Nom de fichier (ex.) MVC-	Durée d'enreg. sur disquette* (sec.)
160 × 112	MPEG (160 × 112) Pour écran INDEX	001V.MPG 001V.411	60
320 × 240	MPEG (320 × 240) Pour écran INDEX	001W.MPG 001W.411	15

* Durée approximative d'enregistrement en continu.

Paramètres en mode STILL et MOVIE

FILE NUMBER <NORMAL*/SERIES>

- Selectionnez NORMAL pour rénuméroter les fichiers chaque fois que la disquette est changée.
- Selectionnez SERIES pour numérotter les fichiers dans l'ordre même lorsque la disquette est changée.

DEMO MODE <STANDBY/ON* ou OFF>

DEMO MODE apparaît sur le menu seulement lorsque vous raccordez un adaptateur secteur (non fourni).

- Selectionnez ON pour que la démonstration apparaisse. La démonstration démarrera 10 minutes environ après la mise sous tension de l'appareil, si vous n'effectuez aucune opération.
- Selectionnez OFF pour désactiver le mode de démonstration.

Remarque

Pour arrêter la démonstration, éteignez l'appareil.

⇒ Changement des réglages de mode

Paramètres en mode PLAY

PROTECT

Sélectionnez ce paramètre pour protéger une ou plusieurs images affichées. Elles ne pourront pas être effacées par erreur.

Pour protéger ou annuler la protection d'un fichier d'image, sélectionnez l'option souhaitée sur le menu quand l'image est affichée sur l'écran LCD.

Dans le mode d'écran SINGLE

<ON/OFF*>

- Sélectionnez ON pour protéger l'image affichée.
- Sélectionnez OFF pour annuler la protection de l'image.

Dans le mode d'écran INDEX

<ALL/SELECT>

- Sélectionnez ALL pour protéger toutes les images enregistrées avec cet appareil.
- Sélectionnez SELECT pour protéger certaines images seulement.

① Utilisez la touche de commande pour amener la flèche rouge ▶ sur l'image que vous voulez protéger.

L'image sélectionnée change de couleur. Pour annuler la sélection, appuyez une nouvelle fois sur la touche de commande. Le numéro de l'image redevient normal.

② Sélectionnez “ENTER” avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

○ apparaît dans le coin supérieur gauche de l'image.

Pour annuler la protection d'images dans le mode d'écran INDEX, sélectionnez les images dont vous voulez annuler la protection à l'étape ①, puis appuyez sur la touche.

L'indicateur ○ dans le coin supérieur gauche de l'image disparaît.

Quand vous avez terminé, sélectionnez “ENTER” avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

Pour annuler la protection d'image, sélectionnez “CANCEL” avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche. Le menu réapparaît sur l'écran LCD.

COPY

Sélectionnez ce paramètre pour copier une ou plusieurs images affichées sur une autre disquette. Pour ce faire, sélectionnez l'option de copie souhaitée sur le menu quand l'image (ou les images) est affichée sur l'écran LCD.

Dans le mode d'écran SINGLE

<OK/CANCEL>

- Sélectionnez OK pour copier l'image affichée.
- Sélectionnez CANCEL pour annuler la copie d'image.

Dans le mode d'écran INDEX

<ALL/SELECT>

- Sélectionnez ALL pour copier toutes les images enregistrées avec cet appareil.
- Sélectionnez SELECT pour copier les images sélectionnées.

① Utilisez la touche de commande pour amener la flèche rouge ► sur l'image que vous voulez copier.

Le numéro de l'image sélectionnée change de couleur. Pour annuler la sélection, appuyez une nouvelle fois sur la touche de commande. Le numéro d'image redevient normal.

② Sélectionnez "ENTER" avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

Pour annuler la copie d'image, sélectionnez "CANCEL" avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche. Le menu réapparaît sur l'écran LCD.

Pour copier une autre disquette

1 Dans le mode d'écran SINGLE, sélectionnez "OK". Ou dans le mode d'écran INDEX, sélectionnez "ALL", puis "OK", ou sélectionnez "SELECT", puis effectuez les étapes ① et ② précédentes.

"CHANGE FLOPPY DISK" apparaît.

2 Ejectez la disquette.

"INSERT FLOPPY DISK" apparaît.

3 Insérez une autre disquette jusqu'au déclic. "DISK ACCESS" apparaît.

⇒ Changement des réglages de mode

4 Lorsque la copie est terminée, le message “COMPLETE” apparaît.

Pour copier des images sur une autre disquette, sélectionnez “CONTINUE” avec la touche de commande et répétez les opérations 2 à 4 ci-dessus.

Pour arrêter la copie, sélectionnez “EXIT” avec la touche de commande.

Remarques

- Si vous copiez des données sur une disquette presque pleine, “DISK FULL” apparaîtra sur l'écran LCD.
- Pour arrêter la copie sur une disquette (au cours des étapes 1 à 4 précédentes), changez PLAY/STILL/MOVIE ou éteignez l'appareil.

DELETE

Sélectionnez ce paramètre pour effacer une ou plusieurs images affichées.

Pour effacer une ou plusieurs images, sélectionnez l'option correspondante sur le menu quand l'image (ou les images) est affichée sur l'écran LCD.

Dans le mode d'écran SINGLE

<OK/CANCEL>

- Sélectionnez OK pour effacer l'image affichée.
- Sélectionnez CANCEL pour annuler l'effacement d'image.

Dans le mode d'écran INDEX

<ALL/SELECT>

- Sélectionnez ALL pour effacer toutes les images enregistrées avec cet appareil.
- Sélectionnez SELECT pour effacer les images sélectionnées seulement.

① Utilisez la touche de commande pour amener la flèche rouge ▶ sur l'image que vous voulez effacer.

Le numéro de l'image sélectionnée change de couleur. Pour annuler la sélection, appuyez une nouvelle fois sur la touche de commande. Le numéro d'image redevient normal.

② Sélectionnez “ENTER” avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche.

Pour annuler l'effacement d'image, sélectionnez “CANCEL” avec la touche de commande, puis appuyez sur la touche. Le menu réapparaît sur l'écran LCD.

Remarques

- Une fois qu'une image est effacée, elle ne peut pas être restituée. Avant un effacement, vérifiez soigneusement les images que vous voulez effacer.
- Vous ne pouvez pas effacer une image protégée, même si vous sélectionnez “ALL”.
- Lorsque vous sélectionnez “SELECT”, vous ne pouvez pas sélectionner une image protégée.

Paramètres communs aux modes STILL, MOVIE et PLAY

DISK TOOL <FORMAT/DISK COPY>

- Sélectionnez FORMAT pour formater la disquette insérée dans l'appareil.
- Sélectionnez DISK COPY pour copier sur une autre disquette toutes les données d'une disquette.

Pour copier toutes les données d'une disquette sur une autre disquette

- 1 Sélectionnez "DISK COPY", puis "OK".**
"FILE ACCESS" apparaît.
- 2 Lorsque "CHANGE FLOPPY DISK" apparaît, éjectez la disquette.**
- 3 Lorsque "INSERT FLOPPY DISK" apparaît, insérez une autre disquette.**
"DISK ACCESS" apparaît.
- 4 Lorsque la copie est terminée, le message "COMPLETE" apparaît.**

Pour copier des images sur une autre disquette, sélectionnez "CONTINUE" avec la touche de commande et répétez les opérations 2 à 4 ci-dessus.

Pour arrêter la copie, sélectionnez "EXIT" avec la touche de commande.

Remarques

- Pour arrêter la copie d'une disquette (au cours des étapes 1 à 4 précédentes), changez PLAY/STILL/MOVIE ou éteignez l'appareil.
- Le formatage efface toutes les informations enregistrées sur la disquette, tandis que lors d'une copie toutes les informations sauvegardées sur la disquette réceptrice - y compris les données d'images protégées - sont effacées et remplacées par les nouvelles. Par conséquent, vérifiez bien le contenu de la disquette avec de la formater ou d'effectuer une copie.
- Utilisez une batterie pleinement rechargeée pour formater et copier une disquette. Le formatage et la copie durent 1 minute environ.
- Utilisez une disquette formatée pour effectuer une copie de disquette (DISK COPY).

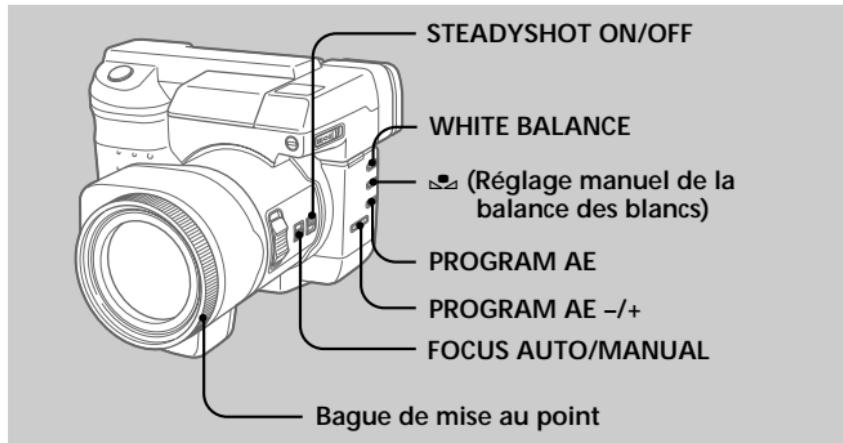
BEEP <ON*/OFF>

- Normalement sélectionnez ON.
- Sélectionnez OFF si vous voulez arrêter le son du bip ou de l'obturateur.

CLOCK SET

Sélectionnez ce paramètre pour régler la date et l'heure. Voir page 12.

Utilisation des diverses fonctions pour l'enregistrement



Mise au point manuelle

→ Voir page 45

1 Réglez FOCUS AUTO/MANUAL sur MANUAL.

Flash apparaît sur l'écran LCD ou dans le viseur.

2 Tournez la bague de mise au point pour obtenir une image nette.

La position marquée “” indique la partie de l'image qui est nette.

Pour revenir à l'autofocus (AF), réglez FOCUS AUTO/MANUAL sur AUTO.

Remarques

- Il est conseillé d'utiliser la mise au point manuelle pour la prise de vue dans des lieux assez sombres.
- Lors de la mise au point manuelle dans un lieu sombre, “” peut ne pas apparaître.

Débrayage du stabilisateur

→ Voir page 46

Réglez STEADYSHOT sur OFF.

“” disparaît de l'écran LCD ou du viseur.

Pour remettre le stabilisateur en service, réglez STEADYSHOT sur ON.

Réglage de la balance des blancs

→ Voir page 46

Appuyez plusieurs fois de suite sur WHITE BALANCE pour sélectionner le mode de balance des blancs souhaité.

- | | | |
|--------------|---|---|
| Aucun témoin | : | Mode de balance des blancs automatique (AWB) |
| | : | Mode de réglage manuel de la balance des blancs |
| | : | Mode extérieur |
| | : | Mode intérieur |

Utilisation de la touche (réglage manuel de la balance des blancs)

- 1 Appuyez plusieurs fois de suite sur WHITE BALANCE pour sélectionner .**
- 2 Fixez le capuchon d'objectif blanc fourni et dirigez l'appareil vers un sujet.**
- 3 Appuyez sur .**

Le témoin se met à clignoter rapidement.

Une fois que la balance des blancs est réglée, le témoin cesse de clignoter.

Remarques

- Le clignotement du témoin a les significations suivantes :
Clignotement lent : la balance des blancs n'a pas été réglée.
Clignotement rapide : la balance des blancs est en train d'être réglée (après la pression sur).
Eclairage constant : la balance des blancs est réglée.
- Photographiez en mode de balance des blancs automatique si le témoin continue de clignoter après une pression sur .
- Utilisez le mode (intérieur) si vous faites une prise de vue en studio photographique.
- Utilisez le mode de balance des blancs automatique si vous faites une prise de vue sous un éclairage fluorescent.
- Dans la mesure où l'appareil contient une pile au lithium, le réglage sera sauvegardé pendant une heure environ si la source d'alimentation est retirée.
- Utilisez le mode de balance des blancs automatique lorsque vous photographiez avec le flash.

⇒ Utilisation des diverses fonctions pour l'enregistrement

Utilisation de la fonction PROGRAM AE

→ Voir 47, 48

Appuyez plusieurs fois de suite sur PROGRAM AE pour sélectionner le mode PROGRAM AE souhaité.

AE A	:	Mode de priorité à l'ouverture
AE S	:	Mode de priorité à l'obturateur
)	:	Mode Crépuscule

Appuyez plusieurs fois de suite sur PROGRAM AE jusqu'à ce que l'indicateur disparaîsse de l'écran ou du viseur pour revenir au mode de réglage automatique.

Utilisation du mode de priorité à l'ouverture

- 1 Appuyez plusieurs fois de suite sur PROGRAM AE pour sélectionner **AE A**.
- 2 Appuyez plusieurs fois de suite sur **-/+** sous PROGRAM AE pour sélectionner l'ouverture souhaitée.

Vous pouvez sélectionner une des 12 valeurs suivantes : F1.8, F2, F2.4, F2.8, F3.4, F4, F4.8, F5.6, F6.7, F8, F9.6, F11.

Une valeur élevée correspond à une petite ouverture.

Utilisation du mode de priorité à l'obturateur

- 1 Appuyez plusieurs fois de suite sur PROGRAM AE pour sélectionner **AE S**.
- 2 Appuyez plusieurs fois de suite sur **-/+** sous PROGRAM AE pour sélectionner la vitesse d'obturation souhaitée.

La vitesse d'obturation 1/100e, par exemple, est indiquée par "100".

Vous pouvez choisir une des 13 vitesses d'obturation suivantes : 1/60, 1/80, 1/100, 1/125, 1/250, 1/350, 1/500, 1/750, 1/1000, 1/1500, 1/2000, 1/3000, 1/4000.

Une grande valeur correspond à une vitesse d'obturation rapide.

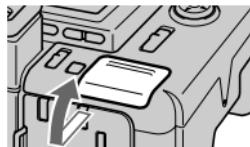
Remarque

Lors que la vitesse d'obturation est supérieure à 1/1500, le flash ne fonctionne pas.

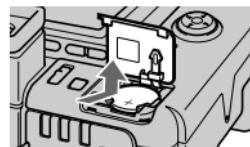
Remplacement de la pile au lithium de l'appareil

Quand la pile au lithium est faible ou vide, l'indicateur “” clignote sur l'écran LCD. Le cas échéant, remplacez-la par une pile au lithium Sony CR2025 ou une Duracell DL-2025. L'utilisation de tout autre type de pile présente un risque d'incendie ou d'explosion. Lorsque vous installez la pile au lithium, laissez la batterie rechargeable en place, sinon vous devrez régler à nouveau la date et l'heure retenues grâce à la pile au lithium.

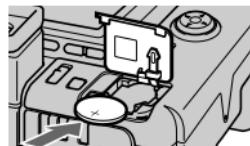
- 1 Faites glisser le couvercle du logement de la pile et ouvrez-le.**



- 2 Appuyez une fois sur la pile et sortez-la du porte-pile.**



- 3 Installez la pile au lithium avec la borne positive (+) tournée vers l'extérieur.**



- 4 Fermez le couvercle.**



AVERTISSEMENT

La pile peut exploser en cas de mauvaise manipulation. Ne pas la recharger, la démonter ni la jeter au feu.

ATTENTION

La pile au lithium risque d'exploser si elle n'est pas correctement mise en place.

Remplacez-la par le type de pile conseillé par le fabricant.

Jetez les piles usées conformément aux instructions du fabricant.

Précautions

Nettoyage

Nettoyage de l'écran LCD

Essuyez la surface de l'écran avec une trousse de nettoyage pour écran LCD (non fournie) afin d'enlever les traces de doigts, la poussière, etc.

Nettoyage de la surface de l'appareil

Nettoyez la surface de l'appareil avec un chiffon doux légèrement mouillé. N'utilisez pas de solvant, tel que l'alcool ou la benzine, qui risque d'abîmer la finition.

Utilisation de l'appareil sur une plage sableuse ou dans un endroit poussiéreux

Protégez l'appareil du sable. Le sable ou la poussière peuvent provoquer une panne et des dégâts irréparables.

Disquettes

Pour protéger les données enregistrées sur une disquette, veuillez noter les points suivants:

- Evitez de laisser les disquettes près d'aimants ou de champs magnétiques, comme ceux des haut-parleurs et téléviseurs, car les données de la disquette pourraient être effacées irrémédiablement.
- Evitez de laisser les disquettes en plein soleil ou de les exposer à une source de chaleur, comme un appareil de chauffage. Les disquettes risquent de se gondoler ou d'être endommagées, devenant ainsi inutilisables.
- Evitez de toucher la surface de la disquette en ouvrant l'obturateur de la disquette. Si la surface de la disquette présente un défaut, les données risquent d'être illisibles.
- Evitez toute projection de liquide sur la disquette.
- Veillez à toujours ranger les disquettes dans leur étui pour protéger les données importantes.
- Utilisez uniquement un produit de nettoyage pour tête de lecture de disquette de type 2HD ou 2DD pour nettoyer le lecteur.
- Même avec une disquette 2HD de 3,5 pouces, les données d'images peuvent ne pas être enregistrées et/ou affichées dans certains cas. Si le cas se présente, utilisez des disquettes d'une autre marque.

Température de fonctionnement conseillée

La température de fonctionnement de cet appareil est comprise entre 0°C à 40°C (32°F à 104°F). Ne pas utiliser l'appareil à des températures supérieures ou inférieures à cette plage.

Condensation d'humidité

Si vous apportez l'appareil directement d'un endroit froid dans une pièce chaude, ou si vous le mettez dans une pièce très humide, de l'humidité risque de se condenser à l'intérieur ou sur la surface de l'appareil. Si le cas se présente, l'appareil ne fonctionnera pas correctement. Retirez alors la disquette, mettez l'appareil hors tension et attendez environ une heure afin que l'humidité s'évapore.

Pour éviter la condensation d'humidité

Lorsque vous transportez l'appareil d'un endroit froid dans une pièce chaude, protégez-le dans un sac en plastique et laissez-le un moment s'adapter à la température de la pièce.

- ① Fermez bien le sac en plastique contenant l'appareil.
- ② Enlevez l'appareil du sac lorsque la température de l'air à l'intérieur du sac est la même que la température ambiante, c'est-à-dire au bout d'une heure environ.

Remarques sur la pile au lithium

- Gardez la pile au lithium hors de portée des enfants. Si la pile était avalée, consultez immédiatement un médecin.
- Essuyez la pile avec un chiffon sec pour améliorer le contact.
- Ne saisissez pas la pile avec des pincettes métalliques, sinon un court-circuit pourrait se produire.
- La pile au lithium a une borne positive (+) et négative (-). Veillez à installer la pile de sorte que les symboles de la pile correspondent à ceux de l'appareil.

Guide de dépannage

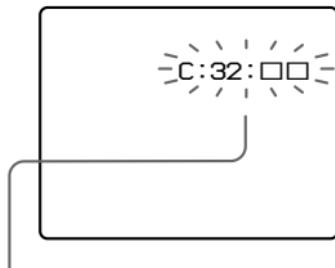
Si vous ne parvenez pas à résoudre un problème malgré les vérifications suivantes, consultez votre revendeur Sony: Si "C: □□: □□" apparaît sur l'écran LCD, l'autodiagnostic a fonctionné.
Voir par 42.

Symptôme	Causes et/ou solutions
L'appareil ne fonctionne pas.	<ul style="list-style-type: none">• L'appareil ne fonctionne pas si la batterie rechargeable utilisée n'est pas de type "InfoLITHIUM". → Utilisez une batterie rechargeable de type "InfoLITHIUM". (p. 12)• La disquette n'est pas installée correctement. → Retirez la disquette et remettez-la en place. (p. 6)
Vous ne pouvez pas enregistrer d'images.	<ul style="list-style-type: none">• PLAY/STILL/MOVIE n'est pas réglé sur STILL ou MOVIE. → Réglez-le sur STILL ou MOVIE. (p. 15, 16)• Aucune disquette installée. → Installez une disquette formatée.• L'onglet de protection de la disquette est en position de non-enregistrement. → Réglez-le sur la position d'enregistrement. (p. 6)
Parasites sur l'image.	<ul style="list-style-type: none">• L'appareil est près d'un téléviseur ou d'un autre appareil contenant des aimants puissants. → Eloignez l'appareil du téléviseur, etc.
L'image est trop sombre.	<ul style="list-style-type: none">• Le sujet est photographié à contre-jour ou la lumière est insuffisante. → Ajustez la luminosité de l'image. (p. 9)• Le réglage de l'écran LCD est trop sombre. → Ajustez la luminosité. (p. 7)
Le flash ne fonctionne pas.	<ul style="list-style-type: none">• Le flash est désactivé. → Réglez-le en mode de flash automatique ou de flash toujours activé. (p. 9)• Le flash n'est pas sorti. → Faites glisser OPEN (FLASH). (p. 7)

Symptôme	Causes et/ou solutions
La date et l'heure enregistrées ne sont pas correctes.	<ul style="list-style-type: none"> • La date et l'heure n'ont pas été réglées. → Réglez-les. (p. 12)
Des bandes verticales apparaissent lorsque vous photographiez un sujet très lumineux.	<ul style="list-style-type: none"> • Il s'agit d'un phénomène de rémanence. → Ce n'est pas un signe de mauvais fonctionnement de l'appareil.
La batterie s'épuise trop vite.	<ul style="list-style-type: none"> • La température ambiante est trop basse. • La batterie n'a pas été assez rechargée. → Rechargez-la complètement. • La batterie a atteint la limite de sa durée de service. → Remplacez-la par une neuve.
Impossible de reproduire les images sur l'écran LCD.	<ul style="list-style-type: none"> • PLAY/STILL/MOVIE n'est pas réglé sur PLAY. → Réglez-le sur PLAY. (p. 19) • La batterie est vide. → Utilisez une batterie rechargée.
L'image et le son sont interrompus quand vous reproduisez les images sur un ordinateur.	<ul style="list-style-type: none"> • Le fichier d'image se trouve sur une disquette. → Copiez le fichier sur le disque dur de l'ordinateur, puis reproduisez les images à partir du disque dur. (p. 24)
Impossible de reproduire l'image sur un ordinateur.	<ul style="list-style-type: none"> • Contactez le fabricant de l'ordinateur ou du logiciel utilisé.
Impossible d'effacer une image.	<ul style="list-style-type: none"> • L'image est protégée. → Annulez la protection de l'image. (p. 30)
L'appareil se met automatiquement hors tension.	<ul style="list-style-type: none"> • Si vous laissez l'appareil inactif dans le mode STILL/MOVIE pendant 3 minutes environ, alors qu'il est sous tension, il s'éteindra de lui-même pour préserver la batterie. → Remettez-le sous tension.

Affichage d'autodiagnostic

L'appareil a un affichage d'autodiagnostic qui indique par un code de cinq caractères (une lettre et des chiffres) l'état actuel sur l'écran LCD.
Si un code apparaît, reportez-vous au tableau de codes suivant. Les cinq caractères vous indiqueront le problème actuel. Les deux derniers caractères (indiqués par □□) dépendent de l'état de l'appareil.



Affichage d'autodiagnostic

- C: □□: □□

Vous pouvez résoudre vous-même le problème.

- E: □□: □□

Contactez votre revendeur Sony ou un centre de réparation agréé Sony.

Trois premiers caractères	Causes et/ou solutions
C:32:□□	<ul style="list-style-type: none">• Le problème vient du lecteur de disquette. → Mettez l'appareil hors puis sous tension.
C:13:□□	<ul style="list-style-type: none">• La disquette en place n'est pas formatée. → Formatez la disquette. (p. 33)• La disquette insérée est incompatible avec l'appareil. → Changez de disquette. (p. 6)
E:91:□□	<ul style="list-style-type: none">• Présence d'un problème que vous ne pouvez pas résoudre vous-même. → Contactez votre revendeur Sony ou le centre de réparation agréé Sony et signalez-leur le code (exemple: E:61:10).
E:61:□□	

Spécifications

Système

Dispositif d'image	CCD 1/3 pouce
Objectif	14x $f=5,2 - 72,8 \text{ mm (37 - 518 mm, converti en équivalent d'un appareil photo 24 x 36)}$ F1,8 - 3,2
Contrôle de l'exposition	Exposition automatique
Balance des blancs	Automatique, Extérieur, Intérieur, Réglage manuel
Compression des données	Image animée: format standard MPEG-1 Image fixe: JPEG Son avec image fixe: Son MPEG (mono)
Mémoire	Disquette : 3,5 pouces 2HD format MS-DOS (1.44 Mo)
Flash	Portée 0,5 à 2,5 m (1 5/8 - 8 1/3 pieds)

Ecran LCD

Format de l'écran	2,5 pouces
Panneau LCD	TFT
Nombre total de points	84 260 points

Généralités

Application	Batterie rechargeable Sony NP-F330/F530/F550
Alimentation	7,2 V (batterie rechargeable)
Consommation (pendant la prise de vue)	3,9 W (lorsque l'écran LCD est utilisé) 3,6 W (lorsque le viseur est utilisé)

Température de fonctionnement

Température d'entreposage	0°C à 40°C (32°F à 104°F) -20°C à 60 °C (-4°F à 140°F)
Dimensions	139,8 × 103 × 162 mm (l/h/p) (Env. 5 5/8 × 4 1/8 × 6 1/2 pouces)
Poids	Env. 950 g (2 lb. 1 oz.) (avec la batterie rechargeable NP-F330, la pile au lithium CR2025, une disquette, la bandoulière et le capuchon d'objectif)
Microphone	Microphone électrostatique à électret
Haut-parleur	Haut-parleur dynamique
Accessoires fournis	Voir page 5.

La conception et les spécifications peuvent être modifiées sans préavis.

⇒ Spécifications

Messages d'avertissement

Divers messages apparaissent sur l'écran LCD. Vérifiez leur signification dans la liste suivante.

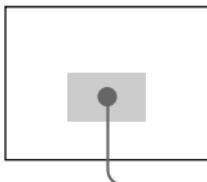
Message	Signification
DRIVE ERROR	Le problème vient du lecteur de disquette.
NO DISK	Aucune disquette n'a été insérée.
DISK ERROR	Le problème vient de la disquette. ou bien la disquette en place n'est pas une disquette formatée MS-DOS (512 octets × 18 secteurs).
DISK PROTECT	L'onglet de protection de la disquette est sur la position de non-enregistrement.
DISK FULL	La disquette est pleine.
NO FILE	Aucune image n'a été enregistrée sur la disquette.
FILE ERROR	Un problème est survenu pendant la lecture.
FILE PROTECT	L'image est protégée.
🔋	La batterie est faible.
⚡	La pile au lithium est faible ou n'a pas été installée.

Guide des fonctions

Mode de mesure sélective de la lumière – p. 9

Cet appareil sélectionne automatiquement la meilleure exposition grâce au mode d'exposition automatique (AE). L'indice de l'éclairage est calculé et déterminé à partir des données de l'exposomètre obtenues pour l'image complète, dans le cas de la mesure globale de la lumière. Pour faire la mise au point sur un point précis de l'image et obtenir l'exposition appropriée, utilisez le mode de mesure sélective de la lumière.

Ecran LCD ou viseur



Plage de mesure sélective

Quand faut-il utiliser ce mode?

- Lorsque le sujet est à contre-jour
- Lorsque le contraste entre le sujet et l'arrière-plan est trop important, par exemple, lorsque le sujet est éclairé par des projecteurs sur une scène.

Mise au point manuelle – p. 34

La mise au point de l'image s'effectue normalement automatiquement (Fonction AF: autofocus). Mais l'autofocus exige un éclairage particulier et le contraste approprié entre les zones sombres et les zones claires. La mise au point manuelle est donc utile dans les cas où il est difficile d'utiliser l'autofocus.



Quand faut-il utiliser ce mode?

- Lorsqu'il est difficile de faire la mise au point parce que le sujet est derrière une vitre embuée.
- Lorsque vous utilisez un trépied pour faire la mise au point sur un sujet immobile.
- Lorsque le contraste entre le sujet et l'arrière-plan est faible.
- Lorsque vous voulez régler vous-même la mise au point.

⇒ Guide des fonctions

Stabilisateur – p. 34

Le stabilisateur sert à détecter et compenser les bougés de l'appareil photo. Cette fonction est très pratique pour les prises de vue appareil photo au poing. Mais lorsque vous utilisez un trépied et qu'il n'y aucun risque de bougé, désactivez le stabilisateur pour obtenir une image plus naturelle.

Balance des blancs – p. 35

Le blanc peut paraître légèrement teinté sous certaines sources d'éclairage. Par exemple, des vêtements apparaissant blancs sous la lumière naturelle sembleront jaunes sous une lumière incandescente et bleus sous une lumière fluorescente.

Le réglage automatique de la balance des blancs (AWB) compense la différence entre les différentes sources de lumière pour qu'un objet blanc ne semble pas changer de couleur et paraisse plus naturel.

Quand faut-il utiliser ce mode?

Exemples de conditions de prise de vue

Indicateur de balance des blancs

- Sujet ou l'arrière-plan d'une seule couleur.

- Prise de vue nocturne avec enseignes au néons ou feux d'artifice.

- Prise de vue au crépuscule ou à l'aube.

- Sous une lumière fluorescente, le jour.

- Eclairage changeant, par exemple, lors d'une fête.
- Prise de vue dans une pièce éclairée par la lumière d'un téléviseur.
- Sujet éclairé par des lampes au sodium ou au mercure.

Réglage manuel de la balance de blancs

Cette fonction permet de régler vous-même la balance des blancs pour un éclairage précis. Vous pouvez utiliser ce réglage tant que l'éclairage ne change pas; l'image obtenue aura des couleurs naturelles et les conditions environnantes n'affecteront pas le sujet.

Exposition automatique – p. 36

Mode de priorité à l'ouverture **AE A**

Ce mode permet de régler la profondeur du champ. La vitesse d'obturation se réglera automatiquement en fonction de l'ouverture choisie.



Si l'ouverture est ouverte (abaissement de la valeur d'ouverture), la plage de mise au point sera réduite (profondeur de champ faible). L'arrière-plan est diffus et le sujet ressort mieux.

Si l'ouverture est fermée, la plage de mise au point sera plus large (profondeur de champ plus grande) Le sujet principal et l'arrière-plan seront tous deux nets.

Qu'est-ce que la profondeur de champs?

La profondeur de champs est la plage de netteté entre le sujet et les autres plans (avant et arrière).

Si vous faites la mise au point sur le sujet seulement, par exemple, tout ce qui sera devant et derrière le sujet sera flou et la profondeur de champs sera réduite.

Quand faut-il utiliser ce mode?

- Si vous voulez obtenir une image lumineuse d'un sujet photographié dans un lieu sombre (ouvert).
- Si vous voulez faire ressortir le sujet sur un arrière-plan flou (ouvert).
- Si vous voulez que le sujet et l'arrière-plan soient nets (fermé).

⇒ Guide des fonctions

Mode de priorité à la vitesse d'obturation **AE S**

Ce mode vous permet de régler la vitesse d'obturation en fonction de l'éclairage et des conditions de prise de vue. L'ouverture est automatiquement réglée en fonction de la vitesse d'obturation choisie.



Quand faut-il utiliser ce mode?

- Lorsque vous photographiez un sujet rapide pour qu'il apparaisse net (vitesse d'obturation élevée).
- Lorsque vous photographiez un sujet sombre pour qu'il paraisse plus lumineux (vitesse d'obturation lente).
- Pour voir l'ensemble des mouvements du sujet (vitesse d'obturation lente).

♪ Mode Crénuscle

Ce mode permet de supprimer le flou des couleurs d'un sujet photographié dans un lieu sombre, si vous voulez qu'il soit lumineux tout en restituant l'atmosphère crépusculaire de l'environnement. L'ouverture est automatiquement ajustée pour que le sujet soit suffisamment lumineux et la vitesse d'obturation est automatiquement maintenue.



Quand faut-il utiliser ce mode?

Pour photographier des scènes nocturnes, enseignes lumineuses, feux d'artifices, etc.

Index

A, B

Adaptateur secteur	12
Affichage d'autodiagnostic	42
Balance des blancs automatique (AWB)	15, 35, 46
Batterie rechargeable	10, 11
Batterie rechargeable InfoLITHIUM	12
BEEP	33
BITMAP	26

C, D

Cellule photoélectrique	6
Chargeur de batterie	10
CLOCK SET	33
Condensation d'humidité	39
COPY	31
DELETE	32
DEMO MODE	29
DISK COPY	33
DISK TOOL	33
Disquette	5, 38

E

Ecran INDEX	21
Ecran SINGLE	21
E-MAIL	26
Enregistrement Image fixe	15
Image animée	16
Exposition automatique (AE) ..	15, 45

F, G

FILE NUMBER	29
FLASH LEVEL	28
FORMAT	33
Guide de dépannage	40

I, J

Indicateur de temps restant de la batterie	17, 20
Indicateurs sur l'écran LCD	17, 20
JPEG	23, 27

L, M

Lecture Image fixe	19
Image animée	19
Menu	25
Messages d'avertissement	44
MPEG	23, 27, 29
Mise au point manuelle	34, 45
Mise au point automatique (AF)	15, 34, 45
Mise hors tension automatique	12

Mode de mesure sélective de la lumière	9, 45
Mode Miroir	16

N, P, Q

Ouverture	36, 47
Nettoyage	38
Pile au lithium	37
PROGRAM AE	36, 47, 48
PROTECT	30
QUALITY	28

R

REC MODE	26
Recharge	10
complète	10
normale	10
Retardateur	9
Réglage de la date et de l'heure	12
Réglage de la luminosité de l'écran LCD	9
de l'image	9
de l'exposition	9

S, T, U, V, Z

Stabilisateur	34, 46
Touche de commande	8
Utilisation du flash	9
Visualisation des images sur un ordinateur	23
Vitesse d'obturation	36, 48
VOICE	26
Zoom	7

Sony Corporation Printed in Japan